

Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten
Herausgeber und Verleger: Hans-Dietrich Bittkau · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



„Schlesien – Erbe und Auftrag“ war das Motto des diesjährigen Schlesiertreffens in Nürnberg. Die bunten Fahnen kennzeichneten das Bild der Deutschlandkundgebung in der Frankenhalle am Sonntagvormittag. Bei Funk und Fernsehen fand das Treffen viel Beachtung.
Bild: Jutta Graeve

Nürnberger Bilderbogen

Bilder von Jutta Graeve



Mit Trompetenklängen verkündeten die Kauffunger ihre Präsenz in Nürnberg, das sorgte für gute Stimmung.



Zahlreich waren die Haynauer nach Nürnberg gekommen. Sie waren mit ihrem schmackhaften Ortsschild schnell zu finden.



Die Falkenhainer konnten von Kurt Czapelka (links im Bild) viel von der Hochwasserkatastrophe im Katzbachtal hören, er kam direkt aus Goldberg nach Nürnberg.



Aus Seifersdorf sind diese vergnügten Damen, die hier in die Kamera lachen.



Die Neukircher präsentierten ihr Heimatdorf gleich auf einem T-Shirt; sie gehörten zur Reisegruppe um Siegfried Hornig (Bildmitte), die gerade von einer Reise nach Neukirch zurückkamen.



Es gab unter den Neukirchnern aber auch Zivilisten, die sich das Motiv des T-Shirts genau ansehen wollten, wie hier im Hintergrund.



Streußelkuchen und Mohnkuchen gehören dazu, wenn Schlesier sich treffen. Der Kuchen, den die Kauffunger hier verspeisen, schmeckte vorzüglich.



Der Deutsche Freundschaftskreis von Liegnitz und Umgebung war mit einer Abordnung seiner Jugendgruppe in Nürnberg vertreten.



Die Göllschauer hatten ein neues Ortsschild mit nach Nürnberg gebracht. Aber auch hier tanzten ihre Gänsein vergnügt als Gütezeichen auf dem Schild.



Die Bischdorfer wollten gar nicht glauben, daß sie ins Blättel sollen; bitt' schön, wir haben unser Versprechen gehalten.



Es saßen einmal, es saßen einmal drei Mädchen auf der Bank, diese hier kommen aus Hockenau.



Frohsinn auch bei den Tiefhartmannsdorfern, das Erzählen wollte kein Ende nehmen.



Die Modelsdorfer sind brave Leute, sie tranken nur Wasser und Coca, was bei der Hitze wohl richtig war; aber ein ganz klitzekleiner Stonsdorfer hätte bestimmt gut getan.



Die Konradswaldauer schauen hier zwar sehr skeptisch in die Kamera, aber vergnügt geplaudert wurde dort auch.

Schlesien – Erbe und Auftrag

Bundesschlesiertreffen in Nürnberg am 12. und 13. Juli 1997

Ein Bericht von Jutta Graeve

An die hunderttausend Schlesier kamen nach Nürnberg zum Bundestreffen der Schlesier und es zeigte sich, was für ein fröhliches Völkchen wir Schlesier sind. Überall in den Hallen sah man fröhliche Gesichter, ertönte Lachen und in allen Hallen traf man die Schlesiische Jugend in schmucken Trachten. Im Dorf der Schlesiischen Jugend war immer was los und dazu ließ Petrus noch strahlende Sonne über Nürnberg scheinen, was manchen Schweißtropfen kostete.

Doch es gab auch mahnende und fordernde Stimmen auf diesem Schlesier-

stützung. In der festlichen Stunde sprachen Staatsministerin Barbara Stamm, und auf der politischen Hauptkundgebung der stellvertretende Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein klare Worte zur Solidarität mit den vertriebenen Schlesiern und zur Verantwortung der deutschen Politik für Schlesien und die Schlesier. Der Fortschritt der Europäischen Union wird an der Durchsetzung der Menschenrechte gemessen werden, meinte Barbara Stamm.

Über die Lage der Deutschen in Schlesien berichtete Senator Professor Dr. Gerhard Bartodziej in der festlichen Stunde

Die Räume für die beiden Gottesdienste konnten am Sonntagmorgen die Gläubigen nicht fassen. Der katholische Gottesdienst wurde durch den Görlitzer Bischof Rudolf Müller und durch Prälat Winfried König zelebriert, den evangelischen Festgottesdienst hielt der Vorsitzende der Gemeinschaft evangelischer Schlesier, Dr. Christian-Erdmann Schott. Am Freitagabend leitete ein ökumenischer Gottesdienst in der St. Lorenz-Kirche das Schlesiertreffen ein.

Mit einem Bekenntnis zu seiner schlesischen Heimat begann Bundesbauminister Professor Dr. Klaus Töpfer, stellte dann aber ganz deutlich klar, daß die Bundesregierung dem Beitritt Polens in die EU keine Steine in den Weg legen würde. Die Forderungen der Vertriebenen auf Heimatrecht und Wiedergutmachung müßten in bilateralen Gesprächen mit Polen geklärt werden. Man müsse schrittweise vorgehen, wer alles auf einmal will, erreiche gar nichts. In Zukunft werden Grenzen in Europa verbinden und nicht trennen so schloß Dr. Töpfer seine Ausführungen.

Der Bundesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien, Dr. Herbert Hupka, forderte deutlich die Einbindung der Vertriebenen in die Gespräche mit den östlichen Nachbarn. Sie müßten vor einem Beitritt Polens in die EU stattfinden. Für diese Forderungen brauchen die Vertriebenen die Solidarität aller Deutschen. „Wir erwarten von Polen ein klärendes Wort zum Recht auf Heimat, wir erwarten von Polen eine moralische Distanzierung von Enteignung und Vertreibung. Nach 50 Jahren wird es endlich Zeit, daß die deutsche Außenpolitik aus dem Schatten Hitlers heraustritt.“

Beachtenswert auch die Rede der Vorsitzenden der Schlesiischen Jugend, Renate Sappel, Sie betonte, daß Erbe und Auftrag Zielsetzung der Schlesiischen Jugend in ihrer Arbeit für Schlesien sei. Schlesiische Geschichte und Kultur seien Geschichte und Kultur aller Deutschen. „Wir lassen es nicht zu, daß die Vertriebenen vergessen werden, wir werden unbequem sein, wir verzichten nicht auf das Recht auf Heimat und wir stellen uns dem Auftrag, nie wieder Vertreibung. Wir sind stolz darauf, Schlesier zu sein.“



Stets dicht umringt waren Dr. Herbert Hupka (Bildmitte) und Bundesbauminister Dr. Klaus Töpfer von Kameraleuten und Fotografen. In den Medien fand das Bundesschlesiertreffen viel Beachtung.

Bild: Jutta Graeve

treffen. Die Festliche Stunde zur Eröffnung des Schlesiertreffens war gekennzeichnet von dem Grußwort des Nürnberger Oberbürgermeisters, Ludwig Scholz, selbst gebürtiger Schlesier aus Juliusburg im Kreis Oels. Seit 1970 hatte kein Oberbürgermeister die Schlesier zu ihrem Bundestreffen begrüßt, in München nicht, in Hannover nicht und auch nicht in Nürnberg. „Die Rolle der Schlesier als gesellschaftliche Kraft erschöpfe sich nicht in der Wahrung eines Erbes, sondern ein Dialog mit unseren östlichen Nachbarn muß dazu beitragen, ein neues Miteinander in Europa zu schaffen. Dazu gehört die freimütige Auseinandersetzung mit der Geschichte. Wer Mitglied in der Europäischen Union werden will“, so Ludwig Scholz, „muß sich der Hausordnung fügen und sie akzeptieren. Dazu gehört das Recht auf Heimat ebenso wie das auf Eigentum, Niederlassungsfreiheit und das Recht auf Sprache. Unsere Vorfahren wurden gerufen, ein Land zu kultivieren und aufzubauen. Grenzen bestanden nicht. Das ist auch der Weg, zu dem es keine Alternativen gibt, wenn ein gemeinsames Europa gebaut wird.“

Daß die Landsmannschaft Schlesien überhaupt zum Deutschlandtreffen der Schlesier einladen konnte, ist der Bayerischen Staatsregierung zu danken, denn sie gewährt die notwendige finanzielle Unter-

stützung. In der festlichen Stunde sprachen Staatsministerin Barbara Stamm, und auf der politischen Hauptkundgebung der stellvertretende Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein klare Worte zur Solidarität mit den vertriebenen Schlesiern und zur Verantwortung der deutschen Politik für Schlesien und die Schlesier. Der Fortschritt der Europäischen Union wird an der Durchsetzung der Menschenrechte gemessen werden, meinte Barbara Stamm.



Stolz zogen auch die Jüngsten in ihren schmucken Trachten in die Falkenhalle ein. Die Schlesiische Jugend war überall in Nürnberg präsent.

Bild: Jutta Graeve

Das Hochwasser im Katzbachtal

Erst am Sonnabend, 2. August, wurde der Hochwasseralarm im Bezirk Liegnitz aufgehoben, drei Wochen lang hatte sich die kleine Katzbach in einen reißenden Fluß verwandelt. Nur der unermüdliche Einsatz des polnischen Militärs und vieler freiwilliger Helfer hat größere Schäden verhindert, erklärte Jürgen Gretschel in Liegnitz auf unsere Anfrage hin.

Während die erste Hochwasserwelle Anfang Juli zwar einige Schäden entlang der Katzbach ausgelöst hatte, war die zweite Hochwasserwelle, die um den 20. Juli aus den Bergen herabstürzte, weitaus gefährlicher. Die alte Reichsstraße 121 nach Hirschberg war tagelang gesperrt wegen Überflutung, in Probsthain wurde die Straße nach Falkenhain weggerissen und die Brücke unterspült. Das gesamte Katzbachtal zwischen Schönau und Neukirch war überflutet. In Schönau hat der Staudamm zwar gehalten, aber er lief über und die Flutwelle stürzte durch die Auenstraße zur Katzbach hinunter und riß teilweise die Straße auf. Die Neubauten an der Katzbach entlang standen völlig im Wasser,

das auch die Beuchelgasse und Rösnergasse hochdrückte. In Schönau wurde durch das Hochwasser die Kläranlage zerstört, in Goldberg wurde sie schwer beschädigt, durch Einsatz von schwerem Räumgerät aus den Gruben konnte sie zum Teil gerettet werden. Das gesamte Katzbachtal vom Bahnhof Goldberg bis Hermsdorf war überflutet.

In Liegnitz stand der Wasserspiegel von der Nepomuk-Brücke bis zur Eisenbahnbrücke bis zum Brückengeländer und nur hohe Reihen von Sandsäcken schützten die Stadt vor weiteren Überschwemmungen. Teilweise hatte die Katzbach einen Wasserspiegel von 5,40 Meter über normal. In Dohnau zwischen Goldberg und Liegnitz waren die Überschwemmungen besonders groß. In Alt-Beckern brach der Deich und vier Gehöfte wurden völlig überschwemmt, nachdem die Katzbach das Wasser der Nebenflüsse nicht mehr aufnehmen konnte. Auch in Kauffung, Ketschdorf und in Lähn waren die Straßen unter Wasser und viele Keller liefen voll, Häuser standen bis zum ersten Stock im Wasser.

In Niederschlesien wurde besonders die Grafschaft Glatz vom Hochwasser betroffen. Hier rissen die Gebirgsbäche mit den Wassermassen auch viele Steine mit in die Täler, Felsbrocken im Durchmesser eines halben Meters schlugen gegen Hauswände und brachten sie zum Einsturz. Insgesamt hat Schlesien ein solches Hochwasser in den letzten 500 Jahren nicht erlebt, erklärte Jürgen Gretschel abschließend, nur dem intensiven Einsatz von Militär und freiwilligen Helfern, die unermüdlich Wälle aus Sandsäcken den Wassermassen entgensetzten, ist es zu verdanken, daß keine größeren Schäden besonders in Liegnitz entstanden. Ein Vorteil der Wassermassen im Katzbachtal sei es, daß sie jetzt ziemlich schnell abfließen. In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag am 26. und 27. Juli fiel das Wasser um einen Meter und in der Woche danach hat bei Liegnitz die Katzbach ihren normalen Wasserstand wieder erreicht. Mehr Schwierigkeiten bereitet jetzt den Menschen entlang der hohe Grundwasserspiegel, der sich nur sehr langsam wieder normalisieren wird.

Jutta Graeve

Streiflichter aus Nürnberg

- Zahlreiche Grußworte für die Schlesier liefen in Nürnberg bei der Landsmannschaft Schlesien ein. Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl würdigte in seinem Schreiben den wichtigen Beitrag, den die schlesischen Heimatgruppen zum europäischen Friedenswerk leisten, indem sie Kontakte zu den Menschen in ihrer Heimat knüpfen.
- Außenminister Dr. Klaus Kinkel betonte, daß ein künftiger Beitritt Polens zur Nato und zur Europäischen Union nicht nur Polen Gewinn bringen wird, sondern daß sich unsere Sicherheit an der Grenze zum Osten bedeutend erhöht.
- Bundesinnenminister Manfred Kanther würdigte das Motto des diesjährigen Schlesiertreffens „Schlesien – Erbe und Auftrag“. Darin läge nicht nur ein Bekenntnis zu den Werten, aus denen die Schlesier ihre Kraft für ihre geschichtlichen und kulturellen Leistungen schöpfen, sondern es ginge auch um die Bewahrung des jahrhundertealten kulturellen Erbes in der Zukunft.
- Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber sprach in seinem Grußwort von unserer Hoffnung, die Europa heißt. Wenn der Einigungsprozeß glücklich vorangehe, könnten die Grenzen tatsächlich das Trennende verlieren.
- Rudolf Scharping, Vorsitzender der Sozialdemokratischen Bundestagsfraktion, übermittelte ebenfalls herzliche Grüße. Er bat die Schlesier, auch weiterhin als Botschafter und Vermittler unseres kulturellen Erbes in Schlesien zu wirken und dadurch den deutschen Minderheiten in Schlesien eine bessere Lebensgrundlage zu ermöglichen.
- Der Präsident des Verbandes der Deutschen Gesellschaften in der Republik Polen, Professor Gerhard Bartodzief, mahnte, wir Schlesier müssen Schlesien in einen neuen europäischen Rahmen führen. (jg)

Leserbrief

Ein Jahr ist vergangen seit dem Heimattreffen in Solingen. Wir, das sind drei Cousinen aus dem Norden und Süden in Deutschland, haben in Solingen immer 5 bis 6 Tage verbracht und so die schöne Umgebung gesehen. Etwa ein Spaziergang an der Wupper bis Burg oder eine Bahnfahrt über die Müngstener-Brücke nach Remscheid, weiter nach Wuppertal, dann mit der Schwebebahn über Wuppertal und zurück nach Solingen mit dem Bus. Es waren mal wieder schöne Tage und inzwischen können wir Solingen und Umgebung sehr gut.

Leider haben wir den Ortsteil Widdert nicht bewußt bemerkt, aber nun werden wir ihn sicher auch noch kennenlernen, wenn das Heimattreffen 1998 in Widdert sein wird. Für uns drei allerdings nicht so bequem, denn das Hotel, in dem wir so prima untergebracht waren, liegt in einer anderen Richtung, und das ist nicht so einfach, denn wir sind Benutzer der Bahn.

Wenn allerdings bei dem Lokal in Widdert eine Bushaltestelle ist, werden wir sicher auch dieses Problem lösen.

Es freuen sich schon auf 1998 die drei gebürtigen Goldbergerinnen aus Hamburg, Oranienburg und München, für die

Bärbel Simon

80804 München, Brummstraße 15,

schreibt.



Die Schönheiten in und um Solingen erkunden alle zwei Jahre drei Goldbergerinnen. Hier eine Aufnahme im malerischen Ortsteil Burg. Bild: Barbara Simon

Die Bielefelder Schlesier im Frankenland

Es ist schon zu einer liebenswerten Tradition geworden, daß Harri Rädcl seine Bielefelder Schlesier nicht nur zur Teilnahme am Bundesschlesiertreffen nach Nürnberg führt, sondern daß sich daran eine Reise durchs Frankenland anschließt. Wie schon in den letzten Jahren, wurde wieder im Hotel „Zum Goldenen Stern“ in Muggendorf gewohnt. Hier erholten sich die Schlesier abends bei einem guten Frankenwein im fröhlichen Gespräch.

Das Besuchsprogramm schloß diesmal eine Stadtbesichtigung von Nürnberg ein, die die Schlesier zum ersten Mal mit der Gastgeberstadt des Schlesiertreffens bekannt machte. Da wurde durch die Burg gebummelt, der Goldene Brunnen und die malerische Innenstadt besichtigt und besonders beeindruckend war der Besuch des Johannes-Friedhofes.

Ein anderes Ausflugsziel war Passau, wo die Bielefelder ein Orgelkonzert im Dom beeindruckte und die Drei-Flüsse-Stadt mit einer Bootsfahrt sich von ihrer sonnigsten Seite zeigte.

An einem weiteren Tag wurde der Wallfahrtsort Waldsassen mit seiner schönen Barock-Basilika besucht. Bei einer Fahrt über die tschechische Grenze konnten preiswerte Einkäufe auf dem „Thai-Markt“ vor Eger getätigt werden, und die Heimfahrt führte über „Kappel“ mit seiner kleinen Wallfahrtskirche. Zu allen Fahrten aber rollte der Bus durch das zauberhafte Wiesent-Tal, das so sehr dem Katzbach-Tal ähnlich ist.

Selbst die Heimfahrt nach Bielefeld wurde noch für Besichtigungen genutzt. Diesmal war es das berühmte Barockschloß „Weißenstein“, das zum Erlebnis wurde. Und natürlich hatte Harri Rädcl nicht vergessen, daß das Frankenland ein berühmtes Weinanbaugebiet ist. So wurde die letzte Rast in Wipfeld im Weingut Lothar gemacht, wo es zum kräftigen Imbiß einen guten Frankenwein gab. (jg)



Ein reichhaltiges Besuchsprogramm absolvierten die Bielefelder Schlesier unter der Leitung von Harri Rädcl an den Tagen nach dem Bundesschlesiertreffen. Dabei lernten sie auch besser Nürnberg kennen und fuhrten in Passau auf Inn und Donau. Auf dem Heimweg wurde Schloß Weißenstein besichtigt, wo dieses Bild vor dem Schloßtor aufgenommen wurde.

Bild: Jutta Graeve

De Froage

„Jitzt giehst eis Bette, Gustla, gelt?
Is schliät ju schunt holb neune,
Hier ock wie is Hundla bellt
Dessa uo dr Scheune!“

Duos wacht ferr ins, fersch ganze Haus,
Do konnste ruhig schlofa.
Flink, sich no mohl zum Fanster naus,
Nieber zu a Schofa.

Do schlummert olls, sies finstre Nacht,
Bluß tausend Sternla funkeln,
Dr liebe Good hott Licht gemacht,
A ies ni garn eim Dunkeln.“

„Mutter“, spricht dr kleene Knupp
Und kricht eis worme Bette,
„Mutter, neeg a wing denn Kupp,
Weil iech an Froge hätte.“

Wie macht denn duos dr liebe Good?
Dar muß wull tichtig renna,
Weil a doch su viel Sternla hott,
Und ehb die olle brenna!

Hust-du schunt drierber nachgeducht,
Wie a die ruosnig viela
Streichhelzla hot durt nuff gebrucht?
Hot a a Fard, ah Kiehla?

Ehb a vum Himmel runder kimmt
Salber ganz alleene,
De Streichhelzlan vo Kehlern nimmt? –
Hot a su lange Beene?“

Eingesandt von *Helmut Fabig*
Friedrich-Engels-Str. 14
01844 Neustadt/Sachsen.

Werben Sie Bezieher
für die
»GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN«
Es geht um den Erhalt
unserer
Heimatgemeinschaft.

Pilgramsdorf vor alten Zeiten

Aus einem Schulaufsatz von Rosel Hampel

Unser Heimatdorf heißt Pilgramsdorf. Es liegt an der Schnellen Deichsa am Fuße des Steinberges zwischen der Gröditzburg und dem Probsthainer Spitzberg, 227 m über dem Meeresspiegel. Es ist die Bahnstation an der Strecke Goldberg – Löwenberg. Pilgramsdorf liegt mitten in der Langen Gasse. Das ist eine 40 km lange Straße von Löwenberg bis Haynau, an der sich ein Dorf lückenlos an das andere reiht, so daß man auf der ganzen Strecke nicht aus Häusern herauskommt. In der Ferne leuchten die Berge des Riesengebirges, aus denen sich die Schneekuppe deutlich abhebt.

1298 wird Pilgramsdorf erstmals urkundlich erwähnt. Dorf, Schloß und Kirche sind eine Gründung der Tempelherren, eines mittelalterlichen Ritterordens. Im 30jährigen Krieg hatten zeitweise Wallenstein und Isolani im Schloß Pilgramsdorf ihr Hauptquartier. Von hier aus wurde auch die Gröditzburg von Wallensteins Soldaten erobert. Pilgramsdorf hat damals sehr gelitten. Auch Goldberg wurde sehr verwüstet, denn die Scharen der Soldaten hausten auch hier fürchterlich.

In den Befreiungskriegen haben im Pilgramsdorfer Schloß tageweise Gneisenau

und Macdonald Quartier genommen. Nicht weit von unserem Heimatdorf entfernt wurde die Schlacht an der Katzbach geschlagen und die zurückweichenden Franzosen kamen raubend und plündernd durch unseren Ort.

1945 wurde Pilgramsdorf noch einmal Schauplatz harter Kämpfe und viele der schönen Höfe und Häuser gingen in Flammen auf.

Pilgramsdorf hatte 1200 Einwohner, 3 Gasthäuser, 3 Fleischer, 2 große Mühlen, 4 Bäckereien, 3 Lebensmittelgeschäfte und

eine blühende Heimindustrie. Im Ort wohnte ein Arzt.

Die Kirche war eine Sehenswürdigkeit und sie wurde von vielen Kunstliebhabern und Sachverständigen besucht. Zur Kirchengemeinde zählte außer der zu Pilgramsdorf gehörenden Kolonie Neuwiese auch noch die Gemeinde Steinberg.

Pilgramsdorf hat eine eigene Sage, die »Sage vom Graurock«. In einem Rechtsstreit um den Besitz des Steinberges hatte einst der Bauer Kasper Büttner zu Gunsten der Herrschaft in Pilgramsdorf einen falschen Eid geschworen; dafür bekam er als Geschenk einen grauen Rock. Im ganzen Dorf wurde er deshalb »der Grau-

rock« genannt. Sein schlechtes Gewissen machte ihm viel zu schaffen und als er starb, hatte er einen schweren Tod. Nach seiner Beerdigung ereigneten sich merkwürdige Dinge. Als die Leute vom Kirchhof heimgingen, sahen sie den Bauern Kasper Büttner daheim auf der Mauer sitzen. Da forderten die Pilgramsdorfer, daß sein Sarg vom geweihten Boden entfernt werde. Das Grab wurde geöffnet und der Sarg, der ungeheuer schwer war, mit größter Mühe herausgehoben.

Ein mit sechs Pferden bespannter Wagen sollte den Sarg auf den Steinberg befördern. Die sechs Pferde schafften es kaum, sie waren über und über mit

Schweiß bedeckt und als sie ihr Ziel erreicht hatten, waren aus sechs Rappen sechs Schimmel geworden. Der Sarg wurde tief im Steinberg versenkt. Seit der Zeit ging der Graurock auf dem Steinberg um und er ängstigte und quälte die Einwohner von Pilgramsdorf. Seine Begegnung brachte jedem Unglück und wen er anredete, der mußte nach kurzer Zeit sterben. So erzählten es damals die alten Leute. Ich habe oft vom Graurock reden hören. Sein Grab verschwand mit den Erweiterungen des Basaltwerkes.

Ilse Schlotte
früher Pilgramsdorf

DAS BÜRO
der
GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN
in Hannover-Misburg, Wilhelm-Tell-Straße 2,
ist montags bis freitags von
8.00 bis 12.00 Uhr
besetzt.

Telefon (05 11) 58 12 20 · Telefax (05 11) 9 58 59 58

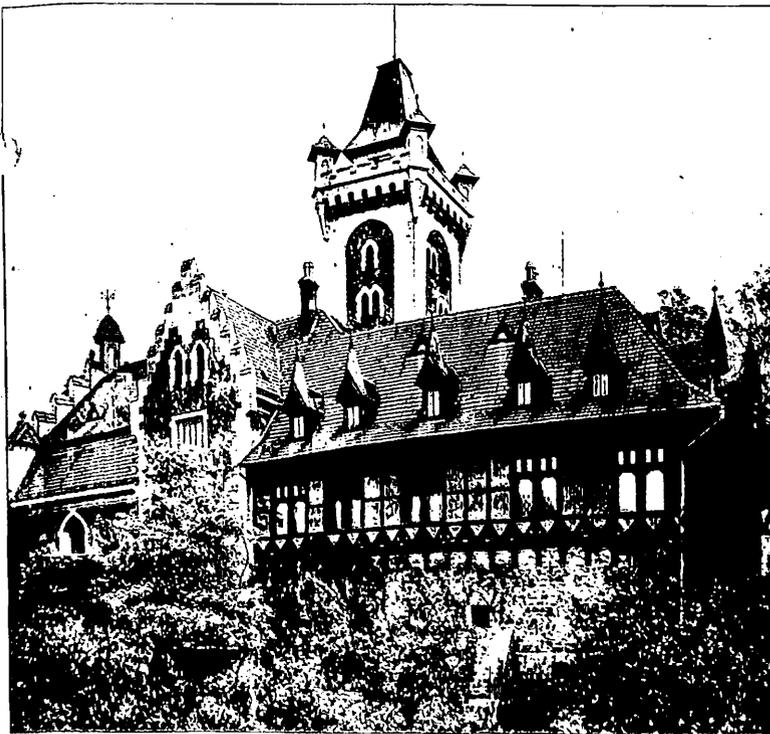
Bitte bei Überweisungen
und Schriftwechsel etc.
unbedingt die
Kunden-Nummer
angeben!

Die Kunden-Nummer
steht auf dem Adreß-Etikett
über Ihrer Anschrift.

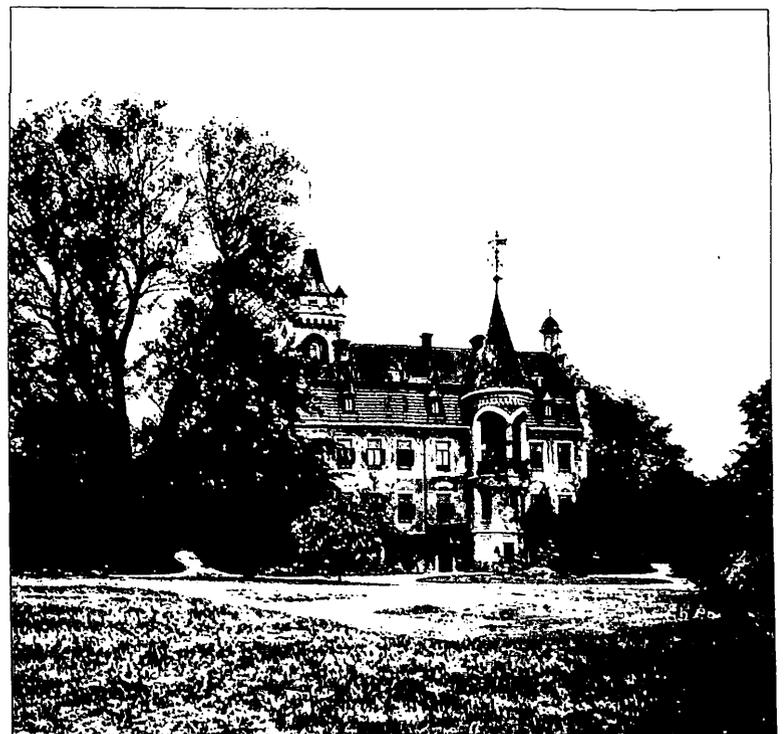
Aus dem Bildband

SCHLESISIEN – LAND DER SCHLÖSSER

Josef v. Golitschek



NEUKIRCH, Kreis Schönau/Goldberg. Die Zedlitz haben in der schlesischen Geschichte eine bedeutende Rolle gespielt. Siegmund II. bekämpfte als Hussit den Breslauer Bischof, Georg I. holte den ersten protestantischen Prediger nach Schlesien. Eine weinlaubumspannene Steinsäule im Neukircher Schloß galt als erste protestantische Kanzel des Landes. Georg I. starb im 108. Lebensjahr, beweint von 180 Enkeln und Urenkeln.



NEUKIRCH, Kreis Schönau/Goldberg. Schon im Dreißigjährigen Krieg hat Neukirch wiederholt Zerstörungen erleiden müssen. Seit 1945 ist nun das Schloß wieder Ruine. Das Dorf, von dem sowohl die Christianisierung Schlesiens wesentliche Impulse empfing (den Namen erhielt es nach einer früheren römischen Kirche) wie auch der schlesische Protestantismus, trat 1957 mit einer Kupfererzgrube sein Industriezeitalter an.

Aus den Heimatgruppen

Die Goldberger und Haynauer in Nürnberg

Die drei langen Tischreihen, die in Nürnberg in der Halle A für die Heimatfreunde aus dem Kreis Goldberg reserviert waren, waren an beiden Tagen stets besetzt mit fröhlichen Besuchern. Da waren es die Goldberger, die ihre Köpfe über Berichten und Fotos zusammensteckten, da lachte es fröhlich am Haynauer Tisch, und die Schönauer waren unter der Leitung von Harri Rädcl mit einer ganzen Gruppe aus Bielefeld angereist, in der sich die Neukircher ebenso stark um Siegfried Hornigscharten, noch ganz voll von dem Erleben einer eben absolvierten Reise in die Heimat.

Überraschend viele Kauffunger waren nach Nürnberg gekommen, an ihrem Tisch verkündeten sogar Trompetenklänge die gute Stimmung. Die Göllschauer hatten in diesem Jahr ein neues Ortsschild mit lustigen Gänschen vor sich stehen, und die Falkenhainer scharten sich um Günter-Kurt Czapelka, der die neuesten Nachrichten aus der Heimat mitgebracht hatte. Natürlich wollten alle wissen, wieviel Scha-

den das Hochwasser angerichtet hat. Der Staudamm in Schönau hat standgehalten, in Ketschdorf mußten die Schleusentore geöffnet werden, weil der Damm zu brechen drohte. Deshalb kam eine große Hochwasserwelle ins Katzbachtal hinunter.

Die Dörfer rund um Haynau und die Dörfer entlang der Katzbach hatten ihre Ortsschilder aufgestellt. In der Halle B waren die jungen Tänzer des Deutschen Freundschaftskreises aus dem Bezirk Liegnitz gekommen und erfreuten die Zuschauer mit ihren farbenfrohen Trachten, mit Tänzen und Liedern. Und wie viel gab es dabei zu erzählen. Die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten erhielten viele Bilder und auch Geschichten, über die in den nächsten Monaten berichtet werden kann. Nürnberg – für die Menschen aus unserem Heimatkreis ein Treffen, das froh machte.

Der älteste Besucher aus dem Kreis Goldberg in Nürnberg war Fritz Hoffmann mit seinen 89 Jahren. Er wohnte in Goldberg am Obertor 23 und arbeitete in der Brauerei Neumann, heute lebt er in Kulmbach, Egerweg 3. (jg)

Kleines Dorf hinter den Bergen

Du kleines Dorf dort hinter den Bergen,
wie oft fliehen meine Gedanken zu Dir
über grüne Wiesen, Wälder und Felder
lassen mich schweben, weit fort von hier.
Und dann gehe ich wieder die alten Wege,
steige hinauf den steilen Pfad,
sitze verträumt an des Waldes Rande
wo den Blick übers Dörfchen man hat.

Ich fühle mich frei wie in den Kindertagen,
als ob es wieder wie früher wär,
und es ist mir als hörte ich leise sagen:
Komm wieder, ach komm doch bald
wieder hier her.

Drum, wenn die Sorgen mich plagen
und Kummer betrübt meinen Sinn,
dann tragen mich meine Gedanken
hinüber zur Heimat dahin.

Da vergesse ich all meine Sorgen
und was mich so traurig macht,
weil dort im Dörfchen der Kindheit
mir immer die Sonne lacht.

Charlotte Güzlow-Kügler
früher Johnsdorf

Der gemittliche Schläfing



Kalender für 1998

Schlesierverlag E. Haege, Schweidnitz

seit der Vertreibung in Neutlingen / Würt.

Der NEUE ist da!

Die wichtigsten Angaben in Kurzform: farbiger Karton-Umschlag, 148 Seiten, DIN A 5, Kalendarium von Januar 1998 bis Dezember 1998, 7 ganzseitige Bilder, 24 sonstige Bilder und Illustrationen im Text, Gedichte und Erzählungen in Mundart von schlesischen Dichtern.

Verkaufs-Preis nur 13,80 DM

(Sommer-Preis gültig bis 30. Sept.)

Sie erhalten den neuen Kalender
beim Verlag Ihrer Heimatzeitung

GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN

- Abt. Buchversand -

Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

In der langen Sommerpause, in der Sie sich hoffentlich gut erholt haben – manchmal auch bei Sonnenschein und Wärme –, beginnen wir wieder mit unseren regelmäßigen Veranstaltungen.

Als erste steht die Veranstaltung zum „Tag der Heimat“ am Sonntag, dem 14. September 1997, um 15.00 Uhr in der Aula des Bavinkgymnasiums auf dem Programm. Der Festredner ist der Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Paziorek. Er ist u. a. Landesvorsitzender der Ost- und Mitteldeutschen Vereinigung der CDU in Nordrhein-Westfalen.

Unsere nächste Monatsversammlung ist am Sonntag, dem 21. September 1997, um 17.00 Uhr im Restaurant „Alt Schildesche“, Beckhausstr. 193, 33611 Bielefeld. Aus Anlaß des 65. Todestages des schlesischen Dichters Paul Keller werden wir einen Nachmittag über Paul Keller und seine Werke gestalten. Unser Kulturwart Heinz Niepel wird diese Aufgabe in akbewährter Weise übernehmen. Dazu laden wir alle Mitglieder mit ihren Familien und Freunden herzlich ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Harri Rädcl

Liebe Haynauer!

Ich sammle z. Zt. Filmmaterial für einen großen Dokumentarfilm über Gegenwart und Vergangenheit von Haynau. Zu diesem Zweck habe ich im Juni im Haynauer Heimatmuseum mit einer Spezial-Videokamera über 100 alte Photos reproduziert und vom langsam fahrenden Auto aus die Häuserfassaden von den meisten Haynauer Straßen aufgenommen.

Ich möchte Ihnen in Friedrichroda in einem besonderen Vorführraum einen Zusammenschnitt dieses Rohfilmmaterials mit der Bitte vorführen, daß wir das Gesehene gemeinsam interpretieren, damit ich Ihre Kenntnisse über Haynau in dem Film mit verarbeiten kann.

Darüberhinaus bitte ich Sie, alte Photos von Gebäuden mitzubringen, die heute anders aussehen oder nicht mehr vorhanden sind, weil sie z. B. im Krieg oder danach zerstört wurden. Ich werde die Bilder noch in Friedrichroda mit der Spezial-Videokamera reproduzieren und Ihnen zurückgeben. Die Größe der Bilder spielt keine Rolle, wenn sie nur scharf genug für eine gute Wiedergabe sind.

Sollten Sie nicht nach Friedrichroda kommen, so wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir historische Photos mit kurzer Erläuterung leihweise zuschicken. Ich werde von den Bildern Reproduktionen erstellen und Ihnen die Originale umgehend zurücksenden.

Der Haynaufilm wird bis Ostern 1998 fertiggestellt und lieferbar sein. Ebenfalls Ostern 1998 wird ein zweiter Film von mir mit dem Titel: „Schlesische Impressionen“ fertiggestellt, in dem unter anderem folgende Städte, Klöster und Landschaften vorgestellt werden: Goldberg, Löwenberg, Bunzlau, Liegnitz, Wahlstatt, Jauer, Schweidnitz, Gröditzberg, Adelsdorf, Bol-

kenhain, Grüssau, Fürstenstein, Leubus, Heinrichsau, Hirschberg, Schneekoppe, Kirche Wang, Kochelfall, Zackenfall, Schloß Lomnitz, Breslau, Trebnitz, Brieg, Oppeln, Neiße.

Für Ihre Mitarbeit und Unterstützung bei der Erstellung des geplanten großen Haynaufilms meinen besten Dank im voraus. – Hier meine Adresse für die Zusendung von historischen Photos:

Dieter Schroeder

Erich-Kästner-Straße 35
63329 Egelsbach

Tel. (0 61 03) 94 62 00 oder 4 32 42

Telefax (0 61 03) 94 62 01

Liebe Kauffunger!

Das große Schlesiertreffen am 12. und 13. Juli in Nürnberg ist von den Kauffungern gut besucht worden. An beiden Tagen haben rund 50 Personen teilgenommen. Wieder waren Teilnehmer aus den neuen Bundesländern dabei, die wir erstmals wiedersehen konnten. Die Freude darüber ist immer groß. Gedankt sei nochmals denjenigen, die uns schon sehr früh in der Halle A die Tisch- und Sitzplätze reserviert und auch mit Kuchen versorgt haben. Eine schöne Geste. Auch der Kauffunger Trompeter aus Bönningheim hat uns mit seinen Soli unterhalten. Es waren zwei schöne Tage.

Vor dem Schlesiertreffen in Nürnberg haben wir uns in einer Kauffunger-Runde ab 4. Juli 1997 in Hauzenberg im Bayerischen Wald für einige Tage getroffen. Am Samstag und Sonntag waren es auch 50 Personen, die angereist waren. Sie kamen sogar aus Emden, Schwerin, Weißwasser, von der Müritz und rund um Hauzenberg. Sehr gefreut haben wir uns, daß auch Horst Smykalla und seine Frau Hanna die Reise auf sich genommen haben. Auch von Singen am Bodensee und von Attendorf im Sauerland trafen sie ein. Willi Reimann und seine Frau haben wieder alles gut vorbereitet. Herzlichen Dank.

Neben den kleineren Treffen steht aber unser jährliches Ortstreffen im Vorder-

grund. Wie bereits mehrmals angekündigt, findet es am 27. und 28. September 1997 in Bielefeld statt. Wir treffen uns erneut im „Berghotel Quelltal“. Anreisende mit Pkw auf der Autobahn Hannover–Dortmund benutzen die Abfahrt Sennestadt-Brackwede und fahren weiter auf der B 68 in Richtung Brackwede–Osnabrück. Nach ca. 10 km Hinweisschilder zum Berghotel beachten. Aus Richtung Osnabrück ebenfalls die B 68 benutzen und nach der Durchfahrt des Ortes Steinhagen die Hinweisschilder beachten.

Vom Hauptbahnhof ist die Anfahrt mit dem Bundesbahnbus Richtung Halle-Bad Rotenfelde, bis Haltestelle Schomeier, möglich.

Alle Teilnehmer melden sich bitte an bei: Renate Hoecker, 33613 Bielefeld, Albert-Schweitzer-Str. 6, Tel. (05 21) 88 84 80.

Das Ortstreffen wird um 16.00 Uhr offiziell eröffnet am Samstag. Es folgt die „Schlasische Stunde“ und gemütliches Beisammensein. Am Sonntag beginnen wir mit der gemeinsamen kirchlichen Stunde um 10.00 Uhr im Saal des Hotels. Es schließt sich an die Dorfstunde und das gemeinsame Mittagessen. Am Nachmittag allgemeine Unterhaltung bis zum Ausklang.

Gemeinsam mit den Bielefelder Organisatoren lade ich zum dem Ortstreffen 1997 in Bielefeld sehr herzlich ein. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Wiedersehen. Wir wünschen allen Teilnehmern eine angenehme Anreise.

Walter Ungelenk

Liebe Leisersdorfer!

Zu unserem Treffen am 6. und 7. September 1997 im „Wiesengrund“ bitten wir, Hotel-Übernachtungen *nur* direkt beim Wirt, Herrn Kalvelage, anzumelden. Telefon (0 44 43) 20 50 oder 40 50.

Anmeldungen zum Wellwurstessen am Sonnabend und zum gemeinsamen Mittagessen am Sonntag bitte an Heinz Haude, Telefon (0 44 46) 5 10, oder an Walter Menzel, Telefon (0 44 46) 2 46. – Die „Hoffmann-Else“ bleibt auch weiterhin „Ehrenvorsitzende“.

Wir wünschen Euch eine gute Anreise und zwei schöne Tage mit uns im „Wiesengrund“!

Heinz Haude und Walter Menzel

Liebe Heimatfreunde und Angehörige aus Samitz, Vorhaus, Hammer, Hinterck und Dreibrot!

Wir möchten noch einmal an unser Heimattreffen vom 19. bis 22. September 1997 in Friedrichsroda erinnern. Wer Übernachtung benötigt, wendet sich bitte an **Frau Ursula Kühn, 99310 Arnstadt, Stadtilmer Straße 42, Tel. (0 36 28) 7 09 91.**

Auf ein zahlreiches und frohes Wiedersehen im Euromill-Berghotel, 99894 Friedrichsroda, Bergstraße 1, freut sich Eure

Herta Harz

Brücke zur Heimat

DM 15,- zuzüglich Porto und Verpackung

Das Liederbuch der deutschen Landschaften umfaßt 320 Seiten und enthält fast alle deutschen Volksweisen und Lieder.

Dieses Buch ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

– Abt. Buchversand –

SEPP JENDRYSCHIK

ZGODA

Eine Station auf dem schlesischen Leidensweg

Dokumentation über eines der Lager in Polen, die ab Winter 1944 zur

Vernichtung der deutschen Bevölkerung in den besetzten deutschen Ostgebieten errichtet worden waren

164 Seiten, Abbildungen, kartoniert, DM 19,80

Verlag für ganzheitliche Forschung

Hiermit bestelle ich

... Expl. Sepp Jendryschik: *Zgoda*. Preis DM 19,80.

Name:

Anschrift:

Bitte einsenden an:

Verlag für ganzheitliche Forschung, 25884 Viöl, Postf.



Wer erkennt sich wieder?

Die Hohenliebenthaler Landjugend in Schönau. – Eingesandt von Gertrud Budig geb. Wiener, 28790 Schwanewede, Trenthooper Weg 23

Bilder vom Reichwaldauer Ortstreffen in Wellie – Himmelfahrt 1997

Fotos: Wilhelm Seifert, 49534 Lienen, Diekesbreite 17



Vor 45 Jahren begann die polnische Schule mit ihrer Arbeit

In den Februartagen des Jahres 1945 wurde die Goldberger Schwabe-Priesemuth-Stiftung beim Einmarsch der Russen durch Granatenbeschuß schwer beschädigt, später brannte sie aus. Im Jahr 1951 wurde mit dem Wiederaufbau begonnen, 1952 begann das Lyzeum mit dem Schulbetrieb. Gleichzeitig zog die Goldberger Grundschule in einen Flügel des Gebäudes ein. Das polnische Schulsystem sieht acht Grundschuljahre und danach vier Jahre einer gymnasialen Oberstufe vor. 1955 legten die Schüler der ersten Aufbauklasse ihr Abitur ab.

Am 24. Mai 1997 wurde dieses Jubiläums in einem Festakt in der Schule gedacht. Dazu wurden auch die »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten« eingeladen. Über 3000 Schüler haben seitdem am Goldberger Lyzeum ihr Abitur abgelegt, erklärte in ihrem Grußwort die stellvertretende Direktorin. Sie vertrat Direktor Woitowicz, der in der Nacht zuvor schwer erkrankt war.

Dr. Neithart Schultz, Sohn des Kauffunger Arztes, gehörte zu den ersten Abiturienten des Jahrganges 1955. Er wies in seinem Grußwort darauf hin, daß seine Schwester Iris zu dem letzten Abiturjahrgang der deutschen Schule gehört habe. Überhaupt zeigte sich diese Veranstaltung als eine Demonstration deutsch-polnischer Verständigung.

Die Schule befindet sich im Aufbau als bilinguales Gymnasium, nicht nur polnisch, sondern auch deutsch wird in den kommenden Jahren die Unterrichtssprache sein. Die Absolventen dieses bilingualen Gymnasiums werden ein Abitur ablegen mit einer deutschen Sprachprüfung, die ihnen das Studium an allen deutschsprachigen Hochschulen ermöglicht.

Unter den Gästen waren nicht nur ehemalige Schüler der Schwabe-Priesemuth-Stiftung, sondern auch eine Abordnung des Luckower Gymnasiums, das seit 1971 mit der Goldberger Schule eine Partnerschaft pflegt.

Viele ehemalige Schüler des Goldberger Lyzeums waren zu dem Schulfest eingeladen worden. Sie kamen nicht nur aus Polen, sondern auch aus der Bundesrepublik angereist. Die Aula platzte buchstäblich aus allen Nähten. Musikalisch umrahmten der Lehrerchor »Baccalaurus« und mehrere Schülergruppen den Festakt, aber sie hatten es ausgesprochen schwer, sich gegen das Stimmengewirr im Rahmen der Wiedersehensfreude durchzusetzen. Ein gemeinsames Essen und eine rauschende Ballnacht schlossen sich dem Festakt an.

Jutta Graeve



Das polnische Lyzeum nahm im Gebäude der Schwabe-Priesemuth-Stiftung 1952 den Schulbetrieb auf, nachdem die Schule durch Kriegseinwirkung beschädigt und ausgebrannt war. 1951 wurde mit dem Wiederaufbau begonnen. Jetzt wurde 45jähriges Schuljubiläum gefeiert. Dazu kamen viele ehemalige Schüler nicht nur aus Schlesien, sondern auch aus der Bundesrepublik. Über 3000 Schüler haben seitdem ihr Abitur an der Schule abgelegt.

Bild: Jutta Graeve

Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 95. Geb. am 14. 9. 97 Frau Gertrud WALTER geb. Wittor, Ritterstr. 7 b, in O-2402 Wendorf, Ernst-Fischer-Str. 30
Zum 92. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Walter GROTE, Bahnhofstr. 3, in 78073 Bad Dürrenheim, Am Salinensee 2, Kurstift

Zum 92. Geb. am 6. 9. 97 Herrn Sanitätsrat Klaus NEUBÜSER, in 38486 Klötze/Altmark, Wallstr. 5

Zum 89. Geb. am 12. 9. 97 Frau Frieda SAUER, in 12359 Berlin, Fulhauer Allee 38

Zum 89. Geb. am 29. 8. 97 Herrn Max BERGAN, Ring 3 u. 5, in 30938 Burgwedel, Hastrastr. 3

Zum 88. Geb. am 1. 9. 97 Frau Else KALZ-ANDERS, Friedrichstr. 13, in 86343 Königsbrunn, Donauwörther Str. 12 A

Zum 87. Geb. am 5. 8. 97 nachträglich Frau Erna BRUHM geb. Hain, Hellweg, in 04466 Lindenthal, Sophienstr. 1 a

Zum 84. Geb. am 12. 9. 97 Herrn Herbert MÜHL, in 8520 Erlangen-Buckenhof, Elisenstr. 24

Zum 84. Geb. am 1. 9. 97 Frau Margarete GWOSDEK geb. Treskow, in 33613 Bielefeld, Altst-Schweitzer-Str. 11

Zum 84. Geb. am 20. 9. 97 Frau Martha WARMER, Gefälle 9, in 28444 Weyhe

Zum 82. Geb. am 28. 8. 97 Herrn Herbert STEPHAN, Untere Radestr. 4, in 65927 Frankfurt/M., Franz-Henle-Str. 3

Zum 81. Geb. am 27. 8. 97 Herrn Siegfried GÖHLICH, Schmiedestr. 15, in 40227 Düsseldorf, Oberbiller Allee 115

Zum 80. Geb. am 3. 8. 97 Herrn Fritz DIETRICH, Friedrichstor 8, Stadtverwaltung, in 06847 Dessau, Schochplan 56

Zum 78. Geb. am 25. 8. 97 Frau Hanna-Maria LEHMANN geb. Heider, in 63128 Dietzenbach, Barbarossastr. 55

Zum 77. Geb. am 10. 8. 97 nachträglich Frau Helene JANOWETZ geb. Röhrich, Riegnerstr. 2, in 82515 Wolfratshausen, Andreastr. 2

Zum 77. Geb. am 31. 8. 97 Frau Inga THOMSEN geb. Wundrack, in DK-2770 Kastrup, Skottegarden 39 I to, Dänemark

Zum 77. Geb. am 28. 8. 97 Herrn Horst HENSCHEL, Warmutsweg 8, in 22041 Hamburg, Walddörfer Str. 35

Zum 77. Geb. am 16. 9. 97 Frau Helene KLOSE geb. Lindner, Kamckestr. 5, in 34128 Kassel, Wolfshagerstr. 279

Zum 76. Geb. am 10. 8. 97 nachträglich Frau Ruth JÄCKEL (Hellweg), in 39288 Burg, Südring 10 b

Zum 76. Geb. am 16. 8. 97 Frau Waltraud STAUDE geb. Härtel, Liegnitzer Str., in 22589 Hamburg 55, Düpenautal 19 a

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 30. 8. 97 Herr Heinz GALINSKY und seine Ehefrau, Bailstr. 12, in Teichhaus b. Coburg. Herzlichen Glückwunsch von allen Heimatfreunden.



HAYNAU

Zum 92. Geb. am 9. 9. 97 Frau Gertrud HAUPTMANN, Liegnitzer Str., in 42542 Velbert, Cranachstr. 58
Zum 89. Geb. am 16. 8. 97 Herrn Walter STOCK, Bahnhofstr. 40 (Volkswohl-Bund), in 31162 Bad Salzdetfurth, Wietföhr 6/7

Zum 89. Geb. am 1. 9. 97 Frau Edith DOBERSCHÜTZ, in 95032 Hof, Kolpinghöhe Nr. 2, Caritasheim

Zum 89. Geb. am 31. 8. 97 Frau Martha BARTSCH geb. Lessig, in 84359 Simbach/Inn, Simon-Breu-Str. 31

Zum 87. Geb. am 17. 8. 97 Herrn Walter LUBINSKY, in 10409 Berlin, Trachtenbrodtstr. 9

Zum 87. Geb. am 22. 8. 97 Herrn Fritz MICHAEL, Parkstr. 5, in 67547 Worms, Gau-str. 38

Zum 87. Geb. am 12. 9. 97 Frau Herta SÄHRIG, Ring 17, in 64289 Darmstadt, Kranichsteiner Str. 78

Zum 86. Geb. am 1. 9. 97 Frau Margot STANDKE geb. Knorr, Flurstr. 18, in 38855 Wernigerode, Bert-Heller-Str. 18

Zum 85. Geb. am 9. 9. 97 Frau Wanda ZIMMER geb. Winter, Kl. Kirchstr., in 58285 Gevelsberg, Mylinghauser Str. 32

Zum 84. Geb. am 29. 8. 97 Frau Gerd LAMPRECHT, in 37154 Northeim, Brunsteiner Str. 40

Zum 83. Geb. am 17. 9. 97 Frau Margarete WENZEL geb. Schwarz, Bahnhofstr. 20, in 28201 Bremen, Graudenzer Str. 20

Zum 81. Geb. am 15. 9. 97 Frau Irmgard POLLOCK, in 80995 München, Kristallstr. 17

Zum 80. Geb. am 3. 9. 97 Herrn Gerhard BORNGRÄBER, in 66123 Saarbrücken, Am Steinhübel 6, Ev. Altenheim

Zum 80. Geb. am 8. 9. 97 Herrn Günter POHL, Bahnhofstr. 16 (Schneiderei), in 73730 Esslingen/N., Wickenweg 3

Zum 80. Geb. am 9. 9. 97 Frau Hilde STEIN geb. Matzke, Lübener Str. 2, in 53179 Bonn, Utestr. 9

Zum 77. Geb. am 21. 8. 97 Herrn Wilhelm GRÄBNER, Lübnerstr. 9 a, in 30171 Hannover, Sonnenweg 33



SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 93. Geb. am 21. 8. 97 Herrn Bruno SEIFFERT, Ring 27, in 04416 Markleeberg West, Wolfgang-Heinze-Str. 5

Zum 92. Geb. am 24. 8. 97 Frau Angela ZIMMERMANN, Ring 3, in 91522 Ansbach/Mittelfr., Juedtstr. 1 a, Altenheim St. Ludwig

Zum 87. Geb. am 14. 9. 97 Frau Margarete MAY geb. Melle, Ring 45, in 48163 Münster, Kappenberger Damm 241

Zum 86. Geb. am 31. 8. 97 Frau Martha HEINRICH verw. Mescheder geb. Stumppe, Nieder-Reichwaldau, in 30916 Isernhagen, Burgwedeler Str. 104

Zum 76. Geb. am 25. 8. 97 Herrn Hans-Jochim SCHMIDT, Hirschberger Str. 31, in 02708 Großdehnsa, Hauptstr. 1

Zum 75. Geb. am 1. 9. 97 Frau Susanne PUPPE, Ehefrau v. Kurt P., Ring 42, in 01558 Großenhain, Robert-Koch-Str. 11

Zum 75. Geb. am 8. 9. 97 Frau Anneliese SCHLIETER geb. Grosser, Am Huberg 8, in 50739 Köln, Ravensburger Str. 44

Zum 70. Geb. am 4. 9. 97 Herrn Günter GROSSMANN, Hirschberger Str. 32, in 26384 Wilhelmshaven, Knorrstr. 5

Zum 70. Geb. am 14. 9. 97 Herrn Rudolf HEIMING, Ring 10, in 45279 Essen/Ruhr, Im Beuler Feld 4

Zum 65. Geb. am 26. 8. 97 Herrn Ulrich HINTZLER, Ehem. v. Käte H. geb. Schröder, Ring 40, in 38422 Wolfsburg, Westernbreite 33

Zum 65. Geb. am 11. 9. 97 Herrn Joachim SCHULZ, Ansiedlung 5, in 13355 Berlin, Brunnenstr. 111 d

Zum 60. Geb. am 1. 9. 97 Herrn Heinz HÄRTEL, Ring 27, in 40764 Langenfeld/Rheinland, Ursulaweg 101

Zum 55. Geb. am 23. 8. 97 Frau Renate STRAUSS geb. Mausch, Ehefr. v. Lothar Str., Auenstr. 1, in 42329 Wuppertal, Hippenhaus 35a

ALT-SCHÖNAU

Zum 93. Geb. am 18. 9. 97 Frau Luise STURNY geb. Renner, in 31707 Bad Eilsen, Friedrich-Ebert-Str. 6

Zum 89. Geb. am 20. 9. 97 Frau Frieda KÖBE geb. Bräuer, in 33617 Bielefeld, Lange Str. 38 b

Zum 81. Geb. am 31. 8. 97 Frau Grete MENZEL, Haus »Daheim«, in 49525 Lengerich/Westf., Haus Widum

Zum 76. Geb. am 25. 8. 97 Herrn Hans-Joachim SCHMIDT, in 02708 Großdehnsa, Hauptstr. 1

Zum 75. Geb. am 8. 9. 97 Frau Erna POHNER geb. Wagner, in 33607 Bielefeld, Hofstr. 32

Zum 70. Geb. am 25. 9. 97 Herrn Joachim WIEDEMANN, in 38678 Claustal-Zellerfeld, Goslarsche Str. 80

Zum 60. Geb. am 3. 9. 97 Herrn Siegfried THOMAS, in 45770 Marl-Drewer, Am Alten Sportplatz

Zum 55. Geb. am 10. 9. 97 Frau Gisela WALDMANN geb. Kamper, in 37199 Wulften/ Harz, Winkel 5

ADELSDORF

Zum 91. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Max HARTIG, in 02894 Buchholz (O/L)

Zum 77. Geb. am 8. 9. 97 Frau Lina KONRAD geb. Hader, in 30165 Hannover, Ernst-Eiselen-Str. 2

ALZENAU

Zum 87. Geb. am 10. 9. 97 Frau Hildegard VOGT geb. Lange, in 27339 Riede, Smeersweg 8

Zum 84. Geb. am 12. 8. 97 Herrn Friedrich-Wilhelm FÜRSTENAU, in 16303 Schwendt (Oder), Schillerring 5

Zum 84. Geb. am 4. 9. 97 Frau Erna BENSCH geb. Kaufmann, in 27711 Osterholz-Scharmbeck, Scharmbeckstoteler Str. 5

Zum 84. Geb. am 15. 9. 97 Frau Martha BARTH geb. Kothe, in 50354 Hürth, Goethestr. 10

Zum 84. Geb. am 17. 9. 97 Frau Gertrud SCHRÖTER, N.-Schw., in 39387 Hornhausen Krs. Oschersleben, Aug.-Bebel-Str. 17

Zum 77. Geb. am 21. 8. 97 Frau Ursula SUCHOMEL geb. Baar, in 90409 Nürnberg, Tuchergarten 28

Zum 77. Geb. am 25. 8. 97 Frau Irmgard SCHARFENBERG, in 38518 Gifhorn, Tränkebergstr. 11

Zum 77. Geb. am 6. 9. 97 Frau Käthe FÜRSTENAU geb. Jäckel, in 16303 Schwedt/Oder, Schillerring 5

Zum 76. Geb. am 21. 8. 97 Herrn Heinz SCHEFFLER, in 09246 Pleiße, Hohensteiner Str. 21

Zum 76. Geb. am 24. 8. 97 Frau Gertrud FÖRSTER geb. Hindemith, in 01904 Weifa, Lindenstr. 23

Zum 76. Geb. am 10. 9. 97 Frau Herta THAMM, in 68799 Reilingen, Görlitzer Str. 12

Zum 75. Geb. am 29. 8. 97 Frau Elli HEINZE geb. Scholz, in 33729 Bielefeld, Hebridenstr. 52

Werben Sie Bezieher für die
»GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN«!
Es geht um den Erhalt
unserer Heimatgemeinschaft.

Zum 75. Geb. am 5. 9. 97 Frau Hilde THEURIG geb. Scheibchen, in 64646 Heppenheim-Rebenstr. 99

Zum 70. Geb. am 13. 9. 97 Herrn Herbert SCHÖNFELDER, in 04315 Leipzig, Zollikofer Str. 30

Nachträglich zum 70. Geb. am 14. 8. 97 Herrn Horst KOLBE, in 27793 Wildeshausen, Herm.-Ehlers-Str. 8

BIELAU

Zum 98. Geb. am 13. 9. 97 Frau Martha SCHMIDT, Nr. 54, in 04317 Leipzig, FAH »Paul Lange«, Riebeckstr. 39-47, Haus 7

Zum 92. Geb. am 12. 8. 97 Frau Elfriede LÖFFLER, in 02894 Reichenbach, Oberlausitzer Weg 2. Sie lebt bei ihrer Tochter Traude Böhm geb. Löffler.

Zum 87. Geb. am 20. 8. 97 Herrn Fritz DRESCHER, in 13351 Berlin, Petersallee 9

Zum 85. Geb. am 6. 9. 97 Frau Emma WEINKNECHT, in 80689 München, Ludlstr. 1

Zum 83. Geb. Frau Irma HERMANN geb. Züchner, in 02625 Bautzen, Jans-Skala-Str. 6

BISCHDORF

Zum 105. Geb. am 24. 8. 97 Frau Frieda LÜCKING geb. Weniger, Nr. 34, in 04874 Burkhardtswald/Erzgeb.

Zum 91. Geb. am 31. 8. 97 Frau Hildegard WENIGER geb. Vater, ohne Anschrift

Zum 89. Geb. am 13. 9. 97 Herrn Willi SCHERNER, Nr. 22, in 39116 Magdeburg, Holzweg 19

Zum 88. Geb. am 28. 8. 97 Frau Helene FIEBIG, Nr. 52, in O-7400 Sporna Nr. 14 über Altenburg

Zum 88. Geb. am 20. 9. 97 Frau Ingeborg KRAUS geb. Börner, Nr. 76, in 99867 Gotha/Thüringen, Friedrichswerter Weg 19

Nachträglich zum 89. Geb. am 7. 7. 97 Frau Klara ULBRICH geb. Gutt (Tochter von Norbert Gutt), in 38239 Salzgitter, Ufinger Str. 11

BROCKENDORF

Zum 70. Geb. am 26. 8. 97 Frau Erna WITHG geb. Reimann, in 78567 Fridingen, Gatterweg 45

FALKENHAIN

Zum 83. Geb. am 30. 8. 97 Frau Margarethe LORENZ geb. Weinhold, in 09122 Chemnitz, Max-Schäller-Str. 2

Zum 82. Geb. am 13. 9. 97 Frau Martha GENAUSCH, in 21782 Cadenberg, Lindenweg 8

Zum 81. Geb. am 7. 9. 97 Herrn Alfred SCHRÖTER, in 58638 Iserlohn, Hagebuttenweg 1

Zum 79. Geb. am 17. 9. 97 Frau Meta SCHRÖTER, in 33824 Werther/Westf., Schröttinghauser Str. 33

GEORGENTHAL

Zum 92. Geb. am 17. 8. 97 Frau Frieda HEINRICH geb. Speer, auch Goldberg, Reifflerstr. 22, in 59602 Rütten-Drewer, Sonnenweg 2

Zum 83. Geb. am 6. 9. 97 Frau Else MESCHTER geb. Bayer, in 49377 Vechta

GIERSDORF

Zum 100. Geb. am 21. 8. 97 Frau Selma HAUDE, Rothbrünnig, in 02689 Sohland (Sprée)

GÖLLSCHAU

Zum 77. Geb. am 4. 8. 97 Herrn Dr. Rudolf STEINBRECHER, in 21730 Balje, Krs. Stade

Zum 77. Geb. am 2. 9. 97 Frau Margarete KUTZNER geb. Klapper, in 96142 Hollfeld, Neidenstein 1

Zum 70. Geb. am 11. 9. 97 Frau Ruth LÖFFLATH/HARTMANNB, in 74211 Großgartach, Silberstr. 8

Zum 65. Geb. am 21. 8. 97 Frau Ingeborg NAUDITT/NIKOLEIZIG, in 04509 Badrina, Gartenstr. 2

GRÖDITZBERG

Zum 85. Geb. am 11. 9. 97 Frau Wally SCHNABEL geb. Wuttig, in 59071 Hamm, Ostwennemar, Kirchweg 2

Zum 81. Geb. am 14. 9. 97 Herrn Erich FINGER, in 67069 Ludwigshafen, Bruderweg 9

Zum 81. Geb. am 18. 9. 97 Frau Friedel LANGE geb. Hirsch, in 13187 Berlin, Versaliusstr. 74

Zum 80. Geb. am 17. 9. 97 Herrn Heinz WIELAND, in 96450 Coburg, Eigenheimstr. 19

Zum 79. Geb. am 25. 8. 97 Frau Gertrud BAUMKIRCH geb. Schröter, in 12157 Berlin, Grazer Damm 169

Zum 76. Geb. am 18. 8. 97 Herrn Herbert SCHRAMM, in 59556 Lippstadt, Böbbingweg 53

Zum 65. Geb. am 4. 9. 97 Herrn Ferdinand RENNER, in 59077 Hamm, Buschkam 10

Zum 60. Geb. am 29. 8. 97 Herrn Dieter RUPPRECHT, in 28259 Bremen, Uptalsboom 26

Zum 60. Geb. am 9. 9. 97 Herrn Hans J. SCHNABEL, in 59071 Hamm, Kirchweg 2

HARPERSDORF

Zum 91. Geb. am 21. 8. 97 Frau Else POHL, in 86152 Augsburg, Parsevalstr. 15

Zum 91. Geb. am 3. 9. 97 Frau Elly GRAUL geb. Überschär, in 01259 Dresden, Am Sand 1

Zum 90. Geb. am 27. 8. 97 Herrn Martin BURGHARD, in 57339 Erndtebrück/Schamedar, Neustadt 10

Zum 87. Geb. am 20. 9. 97 Frau Hilda HELL geb. Hertrampf, in 51709 Marienheide-Müllenbach, Graf-Albert-Str. 11

Zum 84. Geb. am 17. 9. 97 Frau Erna ZWIEBLER verw. Rosemann, in 57339 Erndtebrück, Industriestr. 10

Zum 83. Geb. am 6. 9. 97 Frau Else MESCHTER, in 49377 Vechta, Gartenstr. 19

Zum 80. Geb. am 23. 8. 97 Frau Elfriede RÖSNER geb. Junge, in 31737 Rinteln, Detmolder Str. 20

Zum 76. Geb. am 19. 8. 97 Herrn Kurt QUELLMELZ (Ehemann von Brigitte geb. Scholz), in 51709 Marienheide, Lindenweg 20

Zum 75. Geb. am 15. 9. 97 Herrn Heinz DRUSE, in 72805 Lichtenstein, Hanauerstr. 19

Zum 70. Geb. am 18. 9. 97 Frau Gertrud PÖTHIG, in 09669 Frankenberg, Lerchenstr. 19

Zum 65. Geb. am 26. 8. 97 Herrn Manfred BEIER, in 31147 Hildesheim, Binderstr. 10

Zum 65. Geb. am 13. 9. 97 Frau Helga PFAFFE geb. Firl, in 51674 Wiehl-Bomig, Breidenbrucherstr. 20

HERMANNSWALDAU

Zum 76. Geb. am 2. 9. 97 Frau Else PUSCH in 06268 Ziegelroda, Querfurter Str. 19

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 99. Geb. am 26. 8. 97 Frau Emma LUX geb. Hilse, in 24983 Handewitt-Timmersiek, Treberg 3

Zum 84. Geb. am 7. 9. 97 Herrn Bruno BERGER, in 56743 Mendig, Bachstr. 3

Zum 81. Geb. am 5. 9. 97 Frau Wally TEGETHOFF, geb. Seifert, in 59077 Hamm, Moltkestr. 73

Zum 73. Geb. am 18. 7. 97 nachträglich Herrn Willi TÄUBER, in 41366 Schwalmatal, Auf dem Kockskamp 15

HOCKENAU

Zum 77. Geb. am 20. 9. 97 Frau Irma HABELING geb. Wirth, in 49429 Rechterfeld, Stöckerberge 17

Zum 75. Geb. am 20. 8. 97 Herrn Willi MÜLLER, in 44287 Dortmund, Ramhofstr. 17



Bei einem Besuch in Harpersdorf entdeckte Siegfried Wiedermann, früher Harpersdorf, jetzt Staveern 8, 37574 Einbeck, im August 1996 dieses Storchpaar auf dem Randgemäuer der verfallenen Harpersdorfer Kirche. „Für uns Harpersdorfer ist das ein kleiner Trost, daß wenigstens die Störche die Kirchenruine noch beleben“, meinte er dazu. 1946 wurden in der Kirche noch junge Harpersdorfer konfirmiert und der Vater von Siegfried Wiedermann brachte die Turmuhr immer wieder in Gang.

HOHENLIEBENTHAL

Zum 93. Geb. am 5. 8. 97 Frau Selma HASLER, in 01844 neustadt, Altenpflegeheim, Erlerstr. 1

Zum 91. Geb. am 11. 9. 97 Herrn Hermann FRÖMBERG, in 49545 Tecklenburg/Westf., Haus Mark 4

Zum 90. Geb. am 2. 9. 97 Frau Frieda HÖFIG geb. Stumpe, in 45329 Essen, Beisekampsfurth 23

Zum 86. Geb. am 24. 8. 97 Frau Minna TSCHENTSCHER geb. Wildner, in 30625 Langenhagen, Kapellenstr. 17

Zum 85. Geb. am 14. 9. 97 Frau Martha BREITER geb. Gottschling, in 90447 Nürnberg, Spießstr. 9

Zum 84. Geb. am 23. 8. 97 Frau Martha MEISTER geb. Geisler, in 58454 Witten, Hörder Str. 299

Zum 84. Geb. am 25. 8. 97 Frau Margarete DRAUSCHKE geb. Wildner, in 45881 Gelsenkirchen, Dresdener Str. 12

Zum 83. Geb. am 26. 8. 97 Herrn Fritz RASPER, in 06502 Thale, Ortstr. 15

Zum 82. Geb. am 23. 8. 97 Herrn Heinrich LANGER, in 27478 Cuxhaven, Neuer Weg 2

Zum 81. Geb. am 11. 9. 97 Frau Martha FELGNER geb. Reich, in 91792 Ellingen Kr. Weissenburg, Pleinfelder Str. 4

Zum 81. Geb. am 8. 9. 97 Frau Else WALTER geb. Felsmann, in 49525 Lengerich/Westf., Bashake

Zum 81. Geb. am 19. 9. 97 Frau Selma GEISLER, in 06712 Zeitz, Posauer Str. 7

Zum 77. Geb. am 15. 9. 97 Frau Else WEIHRAUCH geb. Möschter, in 02844 Neustadt/Sachs., Karl-Marx-Str. 5

Zum 76. Geb. am 6. 9. 97 Frau Else RATHMANN geb. Wilder, in 37431 Bad Lauterberg-Barbis, Barbiser Str. 138

Zum 76. Geb. am 14. 9. 97 Frau Gerda WOLF geb. Dittrich, in 37431 Bad Lauterberg, Zechenstr. 88

Zum 65. Geb. am 12. 9. 97 Frau Margarete ZANDER geb. Krain, in 49525 Lengerich, Schultenstr. 10

HUNDORF

Zum 85. Geb. am 5. 9. 97 Frau Elfriede HEUA geb. Kmuche, in 44536 Lünen-Brambauer, Stellenbachstr. 10

JOHNSDORF

Zum 86. Geb. am 1. 9. 97 Frau Ella KIRSCHT geb. Seifert, in 38707 Altenau/Oberharz, Hüttenstr. 13, Haus »Goldener Herbst«

KAISERSWALDAU

Zum 84. Geb. am 7. 9. 97 Frau Klara NEUMANN geb. Stephan, in O-8903 Görlitz-West, Heinrich-Rau-Str. 18

Zum 82. Geb. am 15. 9. 97 Herrn Alfred KLENNER, in 65199 Wiesbaden, Edisonstr. 15 b

KAUFFUNG

Zum 95. Geb. am 2. 9. 97 Frau Frieda SCHILLER geb. Krahn, Dreihäuser 8, in 59075 Hamm, Sachsenstr. 17

Zum 93. Geb. am 20. 9. 97 Frau Martha HEIM ver. Kleinert geb. Kunze, Tschirnhaus 1a, in 94051 Hauzenberg, Niederbrünst

Zum 91. Geb. am 20. 9. 97 Frau Johanna MEHL geb. Abend, in 58095 Hagen, Hochstr. 65

Zum 90. Geb. am 27. 8. 97 Frau Frieda KREUZ geb. Simon, Hauptstr. 161, in 33689 Bielefeld, Donauallee 2

Zum 90. Geb. am 1. 9. 97 Herrn Georg HAUSKNECHT, Hauptstr. 50, in 86971 Lauchringen, Brucknerweg 3

Zum 89. Geb. am 10. 9. 97 Herrn Herbert MAIWALD, Tschirnhaus 8, in 51373 Leverkusen, Bismarckstr. 15

Zum 88. Geb. am 25. 8. 97 Frau Elli GÄRTNER geb. Stache, Hauptstr. 81, in 90473 Nürnberg, Salzbrunner Str. 51

Zum 88. Geb. am 13. 9. 97 Frau Ruth HANNIG, Niemitz 2, in 06628 Saalek, Burgstr. 20, Feierabendheim

Zum 87. Geb. am 18. 9. 97 Herrn Helmut BACHSTEIN, Gemeindefiedlung 1, in 87435 Kempten/Allg., Ellharter Str. 20

Zum 86. Geb. am 13. 9. 97 Herrn Ernst STIEF, Hauptstr. 202, in 3578 Schwalmstedt, Dilgenhain, Am Großen Wallgraben 4

Zum 86. Geb. am 15. 9. 97 Frau Frieda HEINZ geb. Kindler, Gasthaus zur Goldenen Kanne, in 99091 Erfurt, Prager Str. 3/62

Zum 86. Geb. am 13. 9. 97 Frau Meta BAAR geb. Menz, Dreihäuser 9, in 73312 Geislingen/Steige, Hohenstauferstr. 27

Zum 85. Geb. am 10. 9. 97 Frau Elisabeth SCHMIDT, Kirchsteg 2, in 26131 Oldenburg i. O., Krumme Str. 41

Zum 84. Geb. am 22. 8. 97 Frau Lina KEIL geb. Höher, Hauptstr. 39, in 27478 Cuxhaven, Möhlendiek 4

Zum 84. Geb. am 28. 8. 97 Frau Gertrud ULKE, Hauptstr. 9, 37308 Heiligenstadt, Richtberg 2, Johanniterhaus

Zum 84. Geb. am 31. 8. 97 Frau Edith KLOSS geb. Laurosch, Gemeindefiedlung 7, in 31535 Neustadt, Großer Weg 31

Zum 84. Geb. am 14. 9. 97 Frau Charlotte SCHAMPERA, geb. Reimann, verw. Menzel, Dreihäuser 10, in 95478 Kennath, Friedrichstr. 1

Zum 83. Geb. am 28. 8. 97 Herrn Bernhard SCHILLER, Dreihäuser 6, in 31832 Springe, Käthe-Kollwitz-Str. 10

Zum 83. Geb. am 10. 9. 97 Herrn Wolfgang HAUKE (Ehemann von Elfriede geb. Herda), Hauptstr. 179, in 06130 Halle/Saale, Ouluer Str. 11

Zum 83. Geb. am 20. 9. 97 Herrn Hartmut BERGER, Hauptstr. 102, in 38162 Cremlingen, Hemkenrode, Josef-Schruck-Str. 5

Zum 83. Geb. am 3. 9. 97 Frau Elfriede TSCHENTSCHER, Hauptstr. 5, in 67112 Mutterstadt Kr. Ludwigshafen, Johann-Sefrit-Str. 12

Zum 81. Geb. am 10. 9. 97 Frau Magdalena SINGERER geb. Kubus, Elsner-Siedlung, in 93158 Teublitz, Regensburger Str. 14

Zum 80. Geb. am 24. 8. 97 Herrn Reinhold NEUBAUER, Hauptstr. 160, in 33613 Bielefeld, Kopernikusstr. 48

Zum 80. Geb. am 16. 9. 97 Herrn Richard HOFFMANN, Hauptstr. 236, in 48485 Neuenkirchen, Castellestr. 15

Zum 79. Geb. am 17. 9. 97 Frau Martha KRÜGER geb. Frenzel, Dreihäuser 5, in 37520 Osterode, Förste, Sülte 6

Zum 79. Geb. am 25. 8. 97 Frau Elli SCHREIBER geb. Schmiedeberg (Ehefrau von Paul Sch.), Hauptstr. 255, in 13599 Berlin, Gartenfelder Str. 134

Zum 78. Geb. am 28. 8. 97 Herrn Willi JÄSCHKE (Ehemann von Johanna, geb. Käse), Am Bahnhof Ober-Kauffung, in 59494 Soest, Lendringserweg 5

Zum 78. Geb. am 19. 9. 97 Frau Else JACHNIK, geb. Geisler, Randsiedlung 10, in 08371 Glauchau, Meraner Str. 17

Zum 78. Geb. am 19. 9. 97 Frau Ella KLUGE, geb. Hoffmann, Tschirnhaus 1a, in 74343 Sachsenheim, Rinnenstr. 9

Zum 78. Geb. am 12. 9. 97 Frau Margarete KREBS, geb. Tschirner, Hauptstr. 32, in 37520 Osterode, Im Strange 6

Zum 78. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Hans PILZ, Hauptstr. 217, Schule Nieder-Kauffung, in 22115 Hamburg, Am Mühlenbach 11

Zum 78. Geb. am 19. 9. 97 Frau Erna WARMBRUNN, geb. Hoffmann, Hauptstr. 25, in 17291 Wittstock, Schwedenstr. 7

Zum 77. Geb. am 24. 8. 97 Herrn Herbert DRIEMEL (Ehemann von Dorothea geb. Gerstmann), Hauptstr. 184, in 04209 Leipzig, Gärtnerstr. 41

Zum 77. Geb. am 21. 8. 97 Herrn Kurt HEIN (Ehemann von Anneliese geb. Schirner), Hauptstr. 181, in 48356 Nordwalde, Menhoffstr. 11

Zum 77. Geb. am 26. 8. 97 Frau Johanna TKOTZ, Dreihäuser 6, in 35578 Wetzlar, Am Sturzkopf 18

Zum 77. Geb. am 27. 8. 97 Herrn Helmut WENDENHORST (Ehem. v. Hedwig geb. Seifert, Hauptstr. 170), in 29320 Hermannsburg, Billingstr. 9

Zum 77. Geb. am 11. 9. 97 Frau Helene HOFFMANN geb. Blase, Poststr. 4, in 83080 Oberaudorf, Mühlbergstr. 1

Zum 77. Geb. am 19. 9. 97 Frau Gertrud LOOS geb. Breiter, Dreihäuser 19, in 04155 Leipzig, Georg-Schumann-Str.

Zum 77. Geb. am 6. 9. 97 Frau Erna RAUPACH geb. Seidelmann, Elsnersiedlung 2, in 94051 Hauzenberg, Staffelstr. 17

Zum 76. Geb. am 25. 8. 97 Frau Erna SYMANNEK geb. Scholz, Erlenmühle, in 51065 Köln, Galileistr. 9

Zum 76. Geb. am 1. 9. 97 Frau Erna SACHSE, Hauptstr. 248, in 51545 Waldbröl, Hochwald 7

Zum 76. Geb. am 13. 9. 97 Herrn Hermann SCHLÜTER (Ehemann v. Lotte geb. Jäckel), Hauptstr. 231, in 31171 Nordstemmen-Burgstemmen, Feldstr. 1

Zum 75. Geb. am 10. 9. 97 Frau Maria BUSE geb. Wittek, Dreihäuser 3, in 58135 Hagen, Hüttenplatz 9

Zum 75. Geb. am 19. 9. 97 Frau Helene KLUGE geb. Mielchen, Hauptstr. 33, in 72175 Dornhan, Birkenfeldstr. 1

Zum 75. Geb. am 19. 9. 97 Frau Elfriede BORISCH geb. Renner, Hauptstr. 127, in 31275 Lehrte, Königsberger Str. 14

Zum 70. Geb. am 30. 8. 97 Frau Irma SALLGE geb. Klapproth, Ehefr. v. Werner S., Hauptstr. 192, in 33615 Bielefeld, Dürerstr. 42

Zum 70. Geb. am 1. 9. 97 Frau Irene PILZ geb. Schaupp, Ehefr. v. Heinrich P., Hauptstr. 217, in 60435 Frankfurt, Hoherodskopfstr. 39

Zum 70. Geb. am 2. 9. 97 Herrn Fritz BLÜMEL, Hauptstr. 19 a, in 23683 Scharbeutz, Oder-Str. 23

Zum 70. Geb. am 2. 9. 97 Herrn Paul WOLF, Hauptstr. 186, in 95447 Bayreuth, Ludwig-Thoma-Str. 8

Zum 70. Geb. am 8. 9. 97 Herrn Gerhard HARTMANN, Ehem. v. Hildegard geb. Müller, Hauptstr. 16, in 51373 Leverkusen, Bismarckstraße 43

Zum 70. Geb. am 16. 9. 97 Herrn Manfred KRAMER, Hauptstr. 234, in N. Y. 110400 New Hyde Park, 955 Lakeville Rd. USA

Zum 65. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Kurt GERSTMANN, Ehem. v. Elfriede geb. Neudeck, Randsiedlung 5, in 57223 Fellinghausen, Schulweg 3

Zum 60. Geb. am 28. 8. 97 Herrn Hans BREITER, Hauptstr. 104, in 52080 Aachen, Breitendenstr. 61

Zum 60. Geb. am 11. 9. 97 Herrn Rudolf TSCHESCHNER, Tschirnhaus 1 a, in 94136 Thyrnau, Perling 22

Zum 60. Geb. am 19. 9. 97 Herrn Werner STEIER, Hauptstr. 219, in 94034 Passau, Schulbergstr. 37

Zum 55. Geb. am 10. 9. 97 Frau Corinna ZOBEL geb. Kohlschein, Ehefr. von Bruno Z., Hauptstr. 95, in 28857 Syke, Am Hang 14

KLEINHELMSDORF

Zum 89. Geb. am 14. 9. 97 Frau Elfriede TEUBER geb. Krätzig, in 33065 Bielefeld, Marienburger Str. 28

KONRADSDORF

Zum 77. Geb. am 28. 8. 97 Frau Hildegard HEINRICH, Grüssiggrund, in 09623 Kleinbobritzsch, Silbermannweg 15

KONRADSWALDAU

Zum 84. Geb. am 22. 8. 97 Frau Lina KEIL geb. Höher, in 27478 Cuxhaven, Am Mühlendiek 4

Zum 80. Geb. am 26. 8. 97 Herrn Bernhard SCHIRNER, in 49326 Melle, Sutorfer Str. 48

Zum 79. Geb. am 4. 9. 97 Frau Elfriede LÜDEMANN geb. Zobel, in 33602 Bielefeld, Feilenstr. 2

Zum 78. Geb. am 15. 9. 97 Frau Gretel KEIL geb. Binder, in 49525 Lengeich, Niederlengengericher Damm 41

Zum 78. Geb. am 18. 9. 97 Frau Margarete HEINRICH, in 08396 Waldenburg, Grünfeldstr. 13

Zum 78. Geb. am 19. 9. 97 Frau Dorothea HAUDE, geb. Renger, in 33378 Rheda, Elsa-Brandström-Str. 19

Zum 75. Geb. am 24. 8. 97 Herrn Ernst HEIBER (Ehem. von Elfriede H. geb. Nickchen), in 33739 Bielefeld, Hagenkamp 16

Zum 70. Geb. am 28. 8. 97 Frau Inge MERKER geb. Weinhold, in 48432 Rheinbe. Am Kellersberg 13

Zum 65. Geb. am 31. 8. 97 Herrn Horst HEINRICH, in 09569 Oederan, Durchfahrt 17

LEISERSDORF

Zum 83. Geb. am 12. 9. 97 Frau Gertrud SCHLAFFGE geb. Krause (Bienen-Krause), in 01979 Lauchhammer Ost, Friedenseck 10

Zum 79. Geb. am 5. 9. 97 Frau Gertrud BREETZKE geb. Fliegner, in 26203 Wardenburg, Renkenweg 104

Zum 75. Geb. am 8. 9. 97 Herrn Herbert ASSER, in 27777 Ganderkesee, Buchenstr. 1

Zum 75. Geb. am 10. 9. 97 Frau Hildegard KRAUS, in 97525 Schwebheim, Gretschstetterweg 6

LOBENDAU

Zum 83. Geb. am 23. 8. 97 Herrn Hans WIECZOREK, in 23795 Schackendorf über Segeberg

Zum 83. Geb. am 31. 8. 97 Frau Ursula RINGELHAN geb. Vetter, in 06484 Quedlinburg, Leninstr. 32

Zum 83. Geb. am 18. 9. 97 Frau Ida (Idel) ARLT, in 47652 Weeze, Cyriakusplatz 10

Zum 80. Geb. am 11. 9. 97 Frau Erna THIEL geb. Scholz, in 58769 Wiblingwerde, Kampstr. 7

Zum 78. Geb. am 3. 9. 97 Frau Christa OBERBOSSER, in 58285 Gevelsberg, Am Waterkamp 7

LUDWIGSDORF

Zum 80. Geb. am 16. 9. 97 Frau Gertrud LÖHR, geb. Kuhnt, in 10969 Berlin, Oranienstr. 72

Zum 79. Geb. am 6. 9. 97 Frau Erna KLEMM, in 02829 Friedersdorf 116. Krs. Görlitz
Zum 77. Geb. am 8. 9. 97 Frau Elli SCHOLZ geb. Klemm, in 02829 Friedersdorf 116. Krs. Görlitz

Zum 60. Geb. am 24. 8. 97 Frau Margarete NATHUES geb. Wolf, in 48703 Stadtlohn, Schillerstr. 1 - 3

MÄRZDORF

Zum 77. Geb. am 25. 8. 97 Frau Irmgard SCHARFENBERG geb. Schönfelder, in 38518 Gifhorn, Tränkebergstr. 11

Zum 75. Geb. am 31. 8. 97 Frau Else KIRSCH geb. Schael, in 30419 Hannover, Haltenhoffstr. 156

Nachträglich zum 70. Geb. am 13. 8. 97 Herrn Herbert SCHÖNFELDER, in 04315 Leipzig, Zollikoferstr. 30

Zum 65. Geb. am 1. 9. 97 Frau Elfriede GROBAU geb. Schönfelder, in 51519 Neschen, Auf der Höhe 38

Nachträglich zum 65. Geb. am 2. 8. 97 Herrn Horst SCHWARZER, in 30851 Langenhagen, Ilse-Weg 6

Zum 55. Geb. am 2. 9. 97 Frau Gerda BUTZEK, in 30926 Seelze, Deisterstr. 6

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 78. Geb. am 4. 9. 97 Frau Ilse LIETZOW, geb. Kobelt, in 31141 Hildesheim, Mellinger Str. 29

MODELSDORF

Zum 91. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Max HARTIG, in 02894 Buchholz O/L. Kr. Görlitz

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 88. Geb. am 10. 9. 97 Herrn Martin PISCHKE, in 53757 St. Augustin, Im Rosengarten 16

Zum 84. Geb. am 12. 9. 97 Frau Margarete ROTHE, in 57319 Aue/Westf., Kappler-Stein 70
Zum 84. Geb. am 14. 9. 97 Herrn Kurt MÜNSTER, in 41334 Nettetal, Lötsch 96 a

Zum 84. Geb. am 16. 9. 97 Frau Meta STILLER geb. Machurig, in 57319 Bad Berleburg, Brandenburger Str. 7

Zum 83. Geb. am 28. 8. 97 Herrn Georg ANDERS, in 06108 Halle/Saale, Rud.-Breitscheid-Str. 21

Zum 78. Geb. am 6. 9. 97 Herrn Helmut ROSENBERG, in 31135 Hildesheim, Goethestr. 70

Zum 78. Geb. am 13. 9. 97 Frau Frieda ANDERSON, geb. Mattausch, in 48565 Steinfurt 2, Im Wiesengrund 55

Zum 77. Geb. am 18. 8. 97 Frau Frieda DIERSSEN geb. Ernst, in 44791 Bochum, Küpperstr. 16

NEUDORF AM RENNWEG

Zum 88. Geb. am 10. 9. 97 Herrn Martin PISCHKE, in 53757 St. Augustin, Im Rosengarten 16

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 87. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Fritz SEIBT, in 27749 Delmenhorst, Fischstr. 23

Zum 82. Geb. am 12. 9. 97 Frau Gertrud DÖHRING geb. Lienig, in O-9201 Bräunsdorf, Erzgasse 110

Zum 78. Geb. am 25. 8. 97 Frau Helene ELBRÄCHTER geb. Fechner, in 33613 Bielefeld, Hainteichstr. 53

Zum 75. Geb. am 18. 9. 97 Frau Else PREUSSE geb. Hartmann, in 33607 Bielefeld, Otto-Brenner-Str. 127

PETERSDORF

Zum 87. Geb. am 10. 9. 97 Frau Hildegard VOGT geb. Lange, in 27339 Riede, Smeersweg 8

Zum 84. Geb. am 24. 8. 97 Frau Erna KNORRE geb. Wilde, in 49124 Georgsmarienhütte, Hospitalweg 9

PILGRAMSDORF

Zum 93. Geb. am 13. 9. 97 Frau Elfriede SCHAELE (Witwe des Lehrers Schaele), in 84034 Landshut/Bay., Bettinaweg 11, ev. Altenheim

Zum 92. Geb. am 30. 8. 97 Frau Elisabeth ZOBEL, Altenwohnhütte, in 51645 Gummersbach, Marie-Juchartz-Str. 5-9

Zum 89. Geb. am 8. 9. 97 Frau Meta NEUMANN, in 56422 Wirges/Montabaur, Gartenstr.

Zum 85. Geb. am 4. 8. 97 Herrn Wilhelm MÜLLER, in 31020 Salzhemmendorf, OT Osterwald 204

Zum 70. Geb. am 24. 8. 97 Herrn Herbert KRISCHKE, in 51702 Bergneustadt, Kampstraße 31

PROBSTHAIN

Zum 92. Geb. am 10. 9. 97 Frau Emma ULBRICH geb. Kiefel, in 83278 Traunstein/Obb., Windschnur 25 b

Zum 89. Geb. am 8. 9. 97 Frau Selma HEIN geb. Hornig, in 21745 Hemmoor, Bergstr. 11

Zum 84. Geb. am 27. 8. 97 Frau Erna THIELE geb. Haude verw. Walter, in 14913 Dennewitz/Jüterbog, Wittenberger Str. 13

Zum 84. Geb. am 11. 9. 97 Frau Hilde RIEDEL geb. Steinert, in 31547 Loccum, Münchchagen 362

Zum 81. Geb. am 10. 9. 97 Frau Hildegard TILGNER geb. Hanke, in 37197 Hattorf

Zum 76. Geb. am 13. 9. 97 Herrn Helmut KAHLERT, in 48485 Neuenkirchen, Emsdettener Str. 260

Zum 60. Geb. am 26. 8. 97 Frau Christa KNOOP geb. Scholz, in 37412 Sieber, Hauptstraße 9

Zum 60. Geb. am 31. 8. 97 Herrn Bruno NEUMANN, in 49549 Ladbergen, Waldweg 29

Zum 55. Geb. am 23. 8. 97 Frau Inge BIRKKOPF geb. Weidmann, in 93073 Neutraubling, Schlesische Str. 24

Berichtigung!

Wir gratulierten in der Juli-Ausgabe zum 75. Geb. am 1. 8. 97 Herrn Heinrich TSCHENSCHER, in 38197 Hattorf, Ospreußenweg 6; es mußte heißen: Heinrich TSCHESCHNER

REICHWALDAU

Zum 86. Geb. am 31. 8. 97 Frau Marta HEINRICH geb. Stumpe, in 30916 Isernhagen, Burgwedeler Str. 104

Zum 78. Geb. am 31. 8. 97 Frau Frieda ZIEMER, geb. Brinnig, in 67433 Neustadt, Am Knappengraben 9

Zum 76. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Gerhard HELLMANN (Ehemann von Selma geb. Kmu- che), in 31582 Nienburg, Spreckelsenstr. 15

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren alle Reichwaldauer dem Jubelpaar Herbert und Agnes EXNER geb. Ritt (vo der Heede), in 94447 Plattling, Deserweg 45, und wünschen noch viele Jahre der Gemeinsamkeit.

REISICHT

Zum 89. Geb. am 22. 8. 97 Frau Liesbeth BÜTTNER geb. Sebrantke, Nr. 36, in 15745 Wildau, Friedr.-Engels-Str. 25

Zum 86. Geb. am 9. 9. 97 Frau Gertrud HAUPT geb. Sebrantke, Nr. 36, in 07545 Gera/Thür.

Zum 85. Geb. am 6. 9. 97 Frau Emma WEINKNECHT, in 80689 München, Ludlstr. 1

Zum 83. Geb. am 14. 9. 97 Frau Else GÄRTNER geb. Sandmann, Nr. 20, in 77787 Nordrach, Siedlung 210 b

Zum 79. Geb. am 6. 9. 97 Herrn Paul PELTNER, Nr. 4, in 41462 Neuss, Kolpingstr. 66

Zum 78. Geb. am 31. 8. 97 Frau Gertrud SCHOLZ, geb. Zastrow, Nr. 27, in 42557 Solingen 1, Neuenhofer Str. 75

Zum 78. Geb. am 20. 9. 97 Frau Else KAPPAUF, geb. Disselberger, Nr. 5, in 99834 Gerstungen, Querstr. 4

Zum 75. Geb. am 22. 8. 97 Frau Lydia ARNDT geb. Menzel, Nr. 95, in 15837 Dähle- witz, Klara-Zetkin-Str. 24

Zum 65. Geb. am 26. 8. 97 Herrn Heinz STURM, Nr. 65, in 28259 Bremen, Flämische Straße 75

RÖVERSDORF

Zum 76. Geb. am 5. 9. 97 Herrn Erich BITTNER in 48712 Gescher i. Westf., Am Davos 18

SANDWALDAU

Zum 91. Geb. am 29. 8. 97 Herrn Bruno STIMPER, in 09116 Chemnitz, Dieselstr. 10

ST. HEDWIGSDORF

Zum 93. Geb. am 17. 8. 97 Frau Hedwig HOFFMANN geb. Konrad, auch Steinsdorf, in 63075 Offenbach-Bürgel, Staudenstr. 10

SCHÖNWALDAU

Zum 87. Geb. am 2. 9. 97 Frau Hedel KUTTIG geb. Hanke, in 31020 Salzhemmen- dorf, Levedagsen, Sackstr. 45

Zum 76. Geb. am 14. 8. 97 Herrn Walter TATZELT, Kreuzstr. 17, in 51647 Gummers- bach, Kreuzstr. 17

Zum 70. Geb. am 2. 9. 97 Frau Ella VON TR- ZEBIATOWSKI geb. Kriebel, in 29221 Celle, Altenceller Schneede 24

SEIFERSDORF

Zum 82. Geb. am 4. 9. 97 Frau Meta LANGNER geb. Schmidt, in 53804 Much, Wersch Nr. 1

STEINBERG

Zum 87. Geb. am 16. 8. 97 Frau Selma SCHÖN geb. Kobelt, in 28325 Bremen, Baseler Str. 24

Zum 87. Geb. am 19. 8. 97 Frau Gertrud ELSNER geb. Jakob, in 02763 Bertsdorf, Haus- Nr. 237

STEINSDORF

Zum 87. Geb. am 15. 9. 97 Frau Meta FRANKE geb. Grell, in 27793 Wildeshausen- Aumühle

Zum 86. Geb. am 12. 9. 97 Herrn Erich BAUMERT, auch Haynau, Wilhelmstr. 11, in 48465 Schüttorf, Erster Rundweg 22

Zum 78. Geb. am 7. 9. 97 Frau Johanna HASEBRINK, in 70435 Stuttgart, Hohenloher Str. 53

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 93. Geb. am 6. 9. 97 Frau Frieda GRÄBER geb. Opitz, in 01833 Porschendorf, Elbersdorfer Gasse 23

Zum 90. Geb. am 2. 9. 97 Frau Frieda HÖFIG geb. Stumpe, in 45329 Essen, Reise- kampsfurth 23

Zum 85. Geb. am 20. 9. 97 Frau Erna DRESCHER geb. Friedrich, in 04357 Leipzig, Friedrichshafener Str. 145

Zum 84. Geb. am 2. 9. 97 Frau Frieda ULLRICH verw. Binner geb. Geisler, in 33113 Bielefeld, Albert-Schweitzer-Str. 13 a

Zum 82. Geb. am 2. 9. 97 Frau Frieda FLEISS geb. Exner (Ammergut), in 42799 Leichlingen, Am Kloster 1

Zum 78. Geb. am 29. 8. 97 Frau Erna GRUN, geb. Hielscher, in 44894 Bochum 7, Schulze-Vellinhaus-Str. 19

Zum 70. Geb. am 20. 9. 97 Herrn Herbert RAUPACH, Oberdorf, in 49525 Lengerich, Jo- hannesstr. 25

Zum 65. Geb. am 9. 9. 97 Herrn Siegfried FRIEBE, in 51061 Köln, Thuleweg 54

Zum 60. Geb. am 2. 9. 97 Herrn Reinhard SCHMIDT (Sohn v. Karl Schmidt), in 48153 Münster, Hammerstr. 255

Zum 60. Geb. am 7. 9. 97 Herrn Günter KLOSE (Vordergasse - K. Richard), in 37412 Herzberg, Veilchenstr. 10

Zum 55. Geb. am 29. 8. 97 Herrn Hartmut ZINGEL, (Ratschin), in 33729 Bielefeld, Vogelbachweg 6

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 28. 8. 97 Herr Heinz JANKE und seine Ehefrau in 09337 Hohenstein-Ernstthal, Konrad-Klaus-Str. 59, Herzlichen Glückwunsch!

ULBERSDORF

Zum 90. Geb. am 7. 9. 97 Frau Hilda KELLER geb. Hübner-Bunzel, in 02923 Kodersdorf Krs. Niesky

Zum 88. Geb. am 31. 8. 97 Frau Edith BRAND-REULEAUX, in NL 3769 AJ Soesterberg, Amersfoortse Straat 113

Zum 82. Geb. am 24. 8. 97 Herrn Walter PAESLER, in 65428 Rüsselsheim, Berliner Straße 34

VORHAUS

Zum 91. Geb. am 1. 9. 97 Frau Marianne BACH, in 80935 München, Weiltstr. 66

WILHELMSDORF

Zum 93. Geb. am 15. 9. 97 Frau Charlotte ZÜNGER geb. Thäslar, in 14612 Falkensee-Finkenkrug, Leistikowstr. 1

Zum 91. Geb. am 25. 8. 97 Frau Marianne ROERICHT, Erbscholtisei Wilhelmsdorf, in 33397 Rietberg, Neuenkirchener Str. 229, Altenpflegeheim St. Margareten

Zum 84. Geb. am 11. 9. 97 Frau Emmi EICHNER, in 66773 Schwalbach/Saar, Hermann-Löns-Str. 11

Zum 84. Geb. am 14. 9. 97 Herrn Kurt MÜNSTER, in 41334 Nettetal, Lötsch 96 a

Zum 76. Geb. am 2. 9. 97 Frau Friedel GLUFKE geb. Geisler, in 49429 Visbek, Marienburger Str.

Zum 65. Geb. am 17. 9. 97 Frau Else HEINSBERG geb. Bunzel, in 30926 Seelze, Auf dem Damme 26

WITTGENDORF

Zum 91. Geb. am 14. 8. 97 Frau Hedwig BÜRGER geb. Fritsch, in 59067 Hamm/Westf., Stresemannstr. 12

Zum 86. Geb. am 3. 9. 97 Herrn Walter FREUDENBERG, in 08223 Falkenstein, Plauensche Str. 20

Zum 83. Geb. am 31. 8. 97 Frau Magda FREUDENBERG geb. Plüschke (Ehefrau von Walter F.), in 08223 Falkenstein, Plauensche Straße 20

Zum 79. Geb. am 31. 8. 97 Herrn Otto FRIEBE, in 37170 Uslar, Karl-Ilse-Str. 7

Zum 76. Geb. am 8. 9. 97 Frau Gertrud GEISLER geb. Mimel, in 58730 Fröndenberg-Ardey, Schlesierstr. 1

Zum 70. Geb. am 13. 9. 97 Frau Lony POHL geb. Grengel, in 59439 Holzwickede, Danziger Str. 13

Zum 60. Geb. am 7. 8. 97 Herrn Herbert BÜRGER, in 59067 Hamm, Stresemannstr. 12

Zum 60. Geb. am 19. 8. 97 Frau Renate SCHNEIDER, in 58730 Fröndenberg-Ardey, Schlesierstr. 11

WOITSDORF

Zum 81. Geb. am 9. 9. 97 Herrn Gerhard BUNZEL, in 51491 Overath, Bellinghausener Str. 13

Gesucht wird

Wer kennt Herrn Herbert WANDEL aus Haynau, Liegnitzer Straße, geboren etwa 1927, er lernte in der Sparkasse Haynau. Wer etwas weiß, schreibe bitte an Herrn Kurt Friebe Thomas-Müntzer-Weg 27, 07549 Gera

† **Unsere Toten** †

GOLDBERG

FABIAN, Gertrud geb. Weiland, Warmutsweg 12, in 10589 Berlin, Taurogener Str. 15, am 6. 7. 97, 73 Jahre

HARTJA, Christa geb. Dittrich, Niederstr. 3, in 31171 Nordstemmen, Dorfstr. 31, am 12. 7. 97, 71 Jahre

FIEGUTH, Jürgen, P.O. Box 350, 1743 Creek Road, Borokview Terrace, apt. 203, Virgil/Ontario LOSITO, Canada, am 6. 6. 97, 73 Jahre

GEORGENTHAL

BEINICKE, Käte geb. Lange, in 79618 Rheinfelden/Baden, Goethestr. 25, am 10. 7. 97, 74 Jahre

HARPERSDORF

SEIDEL, Herta geb. Überschär, in 59158 Kirchenlamitz, Fuchsmühlweg 51, am 27. 6. 97, 76 Jahre

RUFFERT, Richard, in 57339 Erndtebrück, Kampenstr. 25, am 12. 7. 97, 83 Jahre

KAUFFUNG

RÜFFER, Erna, in 32120 Hiddenhausen, Auf der Brede 19, am 10. 7. 97, 82 Jahre

DEUNERT, Gerhard, Hauptstr. 44, in 78234 Engen/Hegau, Hermann-Hesse-Str. 11, am 10. 6. 97, 55 Jahre

KATZER, Rudolf, Hauptstr. 248, in 38124 Braunschweig, An der Trift 1, am 15. 6. 97, 80 Jahre

TESCHNER, Irmgard geb. Altenfeld, Ehefr. v. Walter T., Hauptstr. 137, in 42551 Velbert, Im Knippert 12, am 13. 7. 97, 66 Jahre

KLEINHELMSDORF

KRETSCHMER, Herbert, in 33604 Bielefeld, Ludwig-Lepper-Str. 1 A, am 14. 7. 97, 85 Jahre

KONRADSWALDAU

RESPONDEK, Günter, in 51107 Köln, Ansgarstr. 36, am 20. 7. 97, 69 Jahre

MÄRZDORF

RAPHELT, Erika geb. Matzke, in 2829 Jauernick-Buschbach, Niechäer Gasse 89, am 5. 7. 97, 71 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

HADASCHIK, Stefan, Ehem. v. Eleonore geb. Nerger, in 31582 Nienburg, Stuttgarter Str. 14, am 12. 7. 97, 68 Jahre

Familien-Nachrichten

in den „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“ informieren alle Heimatfreunde

Neue Anschriften

GOLDBERG

FOX, Ilse, in 45768 Marl, Hervesterstr. 8
MISCHKUS, Herta, in 90409 Nürnberg, Am Stadtpark 81

HANZIG, Anneliese, in 33659 Bielefeld, Bokeler Berg 13

HAYNAU

SIGL, Hildegard, in 84347 Pfarrkirchen, Mendelstr. 3
SCHRÖDER, Dieter, in 63329 Egelsbach, Erich-Kästner-Str. 35

DIESTEL, Else, in 21614 Buxtehude, Schanzenstr. 5 c
KÄSLER, Gerda, in 16552 Schildow, Mozartstr. 36

SCHÖNAU

HÄRTEL, Heinz u. Ehefr. Ruth, Ring 27, in 40764 Langenfeld/Rheinland, Ursulaweg 101

HÄRTEL, Günter u. Ehefr. Inge, Ring 27, in 33604 Bielefeld, Hartlager Weg 76

HARTMANN, Dorothea geb. Tschentscher, u. Ehem. Walter, Hirschberger Str. 48, 04277 Leipzig, Simildenstr. 16

KLEINEBEKEL, Ursula geb. Härtel u. Ehem., in 33729 Bielefeld, Kafkastr. 7

NEESEN, Helga geb. Nerger, Ring 9, in 50933 Köln, Vincenz-Statz-Str. 24

MISTEREK, Klaus, Ansiedlung 13, in 45144 Essen, Overathstr. 36

ADELSDORF

KREHER, Sylvia, in 09387 Jahnsdorf, Thalheimer Str. 31

KAUFFUNG

RUDOLPH, Georg, in 06110 Halle/Saale, Philipp-Müller-Str. 70

RUDOLPH, Fritz, Hauptstr. 54, in 37640 Golmbach, Am Forstebach 12

WALTER, Käthe, in 99947 Bad Langensalza, Bad Nauheimer Str. 11

REIMANN, Willi u. Elisabeth, in 94051 Hauzenberg, Zieglweg 9 (nicht Ziegelstr.)

HECKEL, Dr. Karlheinz u. Renate, in 04177 Leipzig, Holteistr. 26

KLEINHELMSDORF

BRUCHMANN, Maria, in 58332 Schwelm, August-Bendler-Str. 23

LÖWEN

BROSE, Anneliese, in 50354 Hürth-Efferen, Sonnenwinkel 1

PROBSTHAIN

MAIDORN, Helmut, Lärchenweg 3, 86863 Langen Neufnach

REISICHT

PUFF, Elli, in 99706 Sondershausen, Gartenstraße 10 B

STEINBERG

FRIEDRICH, Gerda, 06869 Buro, Winkel 8

TIEFHARTMANNSDORF

AUST, Ursula, in 33613 Bielefeld, Nobelstraße 49

SEMLER, Maria, in 12105 Berlin, Attilastraße 113

ULBERSDORF

STOBER, Gerhard, 31177 Harsum-Sorsum, Martinstr. 15

OHNE GEBURTSORT-ANGABE

HEUMANN, Elsa, in 13187 Berlin, Esychengraben 15

TITZE, Eva, in 04769 Neu-Casabra, Siedlerweg 3

UNGER, Hildegard, in 98617 Meiningen, Goethestr. 14

MORGENSTERN, Elisabeth, in 12459 Berlin, Stef-felbauer Str. 17

Schmerzlich ist der Abschied; doch Dich von Deinen Leiden erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Günter Respondek
* 8. 2. 1928 † 20. 7. 1997
früher Konradswaldau

In stiller Trauer:
Luise Respondek
Uwe Respondek
und Anverwandte

51107 Köln, Ansgarstraße 36

Herr
 HEYLAND SIEGFRIED u.
 GERH.-HAUPTMANN-STR. 7

31582 Nienburg

*Ihr Leben war Arbeit,
 Liebe und Sorge für die Ihrig.*

Ida Hindemith

geb. Blümel

* 28. 6. 1913 † 16. 7. 1997

früher Neukirch/Katzbach

In Liebe und Dankbarkeit
 Kinder, Enkel und Urenkel
 sowie alle Angehörigen

38159 Vechelde-Denstorf
 Hindenburgstraße 14

Die Beerdigung war am 21. 7. 1997.

Nach einem erfüllten Leben entschlief
 unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
 Oma, Uroma und Tante

Selma Schröter
 geb. Scholz

* 22. 5. 1904 † 12. 7. 1997

früher Harpersdorf/Goldberg

In stiller Trauer:
 Helmut Schröter
 und Frau Margrit geb. Woller
 Gertrud Kube geb. Schröter
 Ella Rosenstiel geb. Schröter
 Inge Fiedler geb. Schröter
 Enkel und Urenkel

30880 Laatzen - OT Gleidingen
 Tordenskioldstraße 4 C

Die Beerdigung fand am Mittwoch, dem 16. Juli 1997, um
 14.00 Uhr von der Gleidinger Friedhofskapelle aus statt.

*Ein Herz steht still,
 wenn Gott es will.*



*Schlicht und einfach war Dein Leben,
 immer fleißig Deine Hand,
 Friede sei Dir nun gegeben,
 Ruhe sanft und habe Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von mei-
 ner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante, Frau

Elise Seiler

geb. Bartsch

* 12. 8. 1910 † 15. 6. 1997

Blüchersfelde/Leisersdorf Wendelsheim

In stiller Trauer:
 Arno und Waltraud Schumann
 geb. Seiler
 und alle Angehörigen

Wendelsheim (Auf der Steig 7), Görlitz, Landau/Isar,
 Witzenhausen, Grasleben

Die Beerdigung fand am Donnerstag, dem 19. Juni 1997,
 um 14.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Wendelsheim
 aus statt.

*Es ist bestimmt in Gottes Rat,
 daß man vom Liebsten was man hat
 muß scheiden.*

Der Herr über Leben und Tod erlöste ihn von seinem
 Leiden.

Willi Täuber

* 26. 11. 1923 † 18. 7. 1997

früher Hermsdorf-Bad (Goldberg)

In stiller Trauer:
 Elisabeth Täuber geb. Vogel
 Reinhard Täuber
 und alle Anverwandten

41366 Schwalmthal, den 19. Juli 1997
 Kockskamp 75

Die Trauerfeier war am Mittwoch, dem 23. Juli 1997 in der
 ev. Kirche Kockskamp in Amern, anschließend war die Be-
 erdigung auf dem Gemeindefriedhof in Amern St. Anton

URLAUB IN WIEN

individuell und komfortabel!
FERIENWOHNUNGEN

direkt vom Hausbesitzer

Fewo für 2 Pers. - ab DM 90/Tag

Fewo für 4 Pers. - ab DM 120/Tag

Fewo für 6 Pers. - ab DM 160/Tag

Hausinhabung Kotyza-Szabo

A-1170 Wien, Ottakringerstraße 52

Tel. (0 04 31) 4 08 27 92

Tel. (0 04 31) 40 85 45 32

INSERATE

in den

**GOLDBERG-HAYNAUER
 HEIMATNACHRICHTEN**

informieren

alle Heimatfreunde!

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Telefax 05 11 / 9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — **Erscheinungsweise:** Monatlich 1 x – am 15. — **Anzeigenschluß:** 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — **Einsendeschluß:** für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — **Bestellungen:** Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — **Bezugsgeld:** Jährlich DM 51,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. **Anzeigenpreis:** Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,15 zuzügl. MwSt. **Familienanzeigen:** Für die 1spaltige Anzeige DM 1,10 zuzügl. MwSt. ausgenommen **Werbemittler**, auf Anfrage. — **Konten:** Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) - Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — **Druck:** Druckerei Wolf GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — **Manuskripteinsendungen:** Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — **Abbestellungen:** Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.